

TSA 500.0-B

STIHL



2 - 32	Gebrauchsanleitung
32 - 59	Instruction Manual
60 - 90	Manual de instrucciones
90 - 116	Skötselansvisning
117 - 144	Käyttöohje
144 - 172	Betjeningsvejledning
172 - 199	Bruksanvisning
199 - 228	Návod k použití
228 - 257	Használati utasítás
257 - 289	Instruções de serviço
289 - 324	Инструкция по эксплуатации
324 - 354	Instrukcja użytkowania
354 - 388	Ръководство за употреба
388 - 418	Instrucțiuni de utilizare



Inhaltsverzeichnis

1	Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung.....	2
2	Übersicht.....	3
3	Sicherheitshinweise.....	4
4	Trennschleifer einsatzbereit machen.....	13
5	Akku laden und LEDs.....	13
6	Bluetooth®-Funkschnittstelle aktivieren und deaktivieren.....	14
7	Trennschleifer zusammenbauen.....	14
8	Akku einsetzen und herausnehmen.....	15
9	Trennschleifer einschalten und ausschalten.....	16
10	Trennschleifer und Akku prüfen.....	16
11	Mit dem Trennschleifer arbeiten.....	17
12	Nach dem Arbeiten.....	20
13	Transportieren.....	20
14	Aufbewahren.....	20
15	Reinigen.....	21
16	Warten und Reparieren.....	21
17	Störungen beheben.....	21
18	Technische Daten.....	24
19	Trennscheiben.....	26
20	Ersatzteile und Zubehör.....	27
21	Entsorgen.....	27
22	EU-Konformität.....	27
23	Anschriften.....	27
24	Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge.....	27

WICHTIG! VOR GEBRAUCH LESEN, VERSTEHEN UND AUFBEWAHREN.

1 Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung

1.1 Geltende Dokumente

Es gelten die lokalen Sicherheitsvorschriften.

- ▶ Zusätzlich zu dieser Gebrauchsanleitung folgende Dokumente lesen, verstehen und aufbewahren:
 - Gebrauchsanleitung und Verpackung der verwendeten Trennscheibe
 - Sicherheitshinweise Akku STIHL AP
 - Gebrauchsanleitung Ladegeräte STIHL AL 101, 301, 301-4, 501
 - Sicherheitsinformation für STIHL Akkus und Produkte mit eingebautem Akku:
www.stihl.com/safety-data-sheets

Weitere Informationen zu STIHL connected, kompatiblen Produkten und FAQs sind unter www.connect.stihl.com oder bei einem STIHL Fachhändler verfügbar.

Die Bluetooth®-Wortmarke und die -Bildzeichen (Logos) sind eingetragene Warenzeichen und Eigentum der Bluetooth SIG, Inc. Jegliche Verwendung dieser Wortmarke/Bildzeichen durch STIHL erfolgt unter Lizenz.

Trennschleifer und Akkus mit  sind mit einer Bluetooth®-Funkschnittstelle ausgestattet. Lokale Betriebseinschränkungen (zum Beispiel in Flugzeugen oder Krankenhäusern) müssen beachtet werden.

1.2 Kennzeichnung der Warnhinweise im Text



WARNUNG

- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen können.
 - ▶ Die genannten Maßnahmen können schwere Verletzungen oder Tod vermeiden.

HINWEIS

- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu Sachschaden führen können.
 - ▶ Die genannten Maßnahmen können Sachschaden vermeiden.

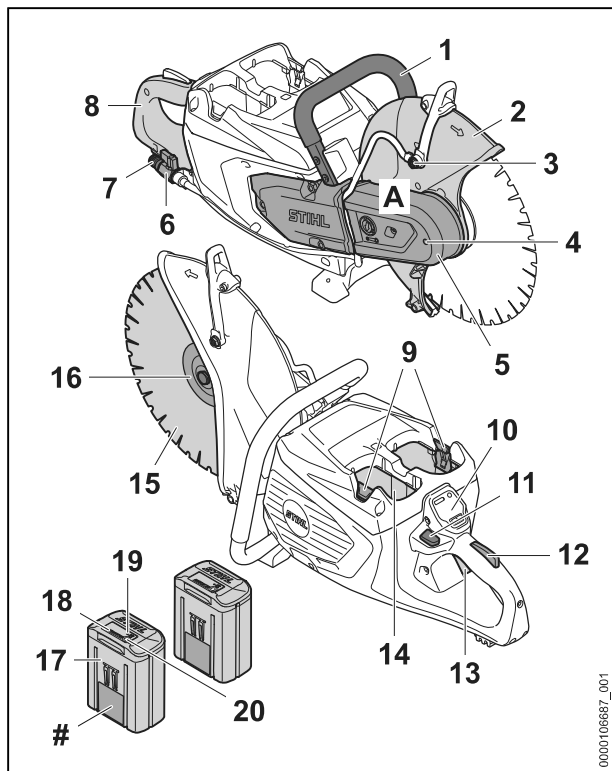
1.3 Symbole im Text



Dieses Symbol verweist auf ein Kapitel in dieser Gebrauchsanleitung.

2 Übersicht

2.1 Trennschleifer und Akku



- 1 Griffrohr**
Das Griffrohr dient zum Halten, Führen und Tragen des Trennschleifers.
- 2 Schutz**
Der Schutz schützt den Benutzer vor hochgeschleuderten Gegenständen und vor Kontakt mit der Trennscheibe.
- 3 Wasserdüse**
Die Wasserdüse versorgt die Trennscheibe mit Wasser.
- 4 Spindelarretierung**
Die Spindelarretierung dient zum Anbauen und Abbauen der Trennscheibe.
- 5 Riemenschutz**
Der Riemenschutz schützt den Keilrippenriemen.
- 6 Absperrhahn**
Der Absperrhahn öffnet und schließt die Wasserzufuhr.
- 7 Kupplung**
Die Kupplung dient zum Anschluss des Wasserschlauchs.
- 8 Bedienungsgriff**
Der Bedienungsgriff dient zum Bedienen, Halten und Führen des Trennschleifers.

9 Sperrhebel

Der Sperrhebel hält den Akku im Akku-Schacht.

10 Bedienfeld, 2.2

Das Bedienfeld (HMI) dient zum Auswählen des Betriebsmodus, zum Ablesen der Akkustände, zur Anzeige von Störungen und Betriebszuständen.

11 Entsperrtaster

Der Entsperrtaster dient zum Einschalten des Trennschleifers.

12 Schalthebelsperre

Die Schalthebelsperre entsperrt den Schalthebel.

13 Schalthebel

Der Schalthebel schaltet den Trennschleifer ein und aus.

14 Akku-Schacht

Der Akku-Schacht nimmt den Akku auf.

15 Trennscheibe

Die Trennscheibe trennt das Material.

16 Druckscheibe

Die Druckscheibe dient zur Befestigung der Trennscheibe.

17 Akku

Der Akku versorgt den Trennschleifer mit Energie.

18 LED „BLUETOOTH®“ (nur für Akkus mit)

Die LED zeigt die Aktivierung und Deaktivierung der Bluetooth®-Funkschnittstelle an.

19 Drucktaste

Die Drucktaste aktiviert die LEDs am Akku. Sie aktiviert und deaktiviert die Bluetooth®-Funkschnittstelle (falls vorhanden).

20 LEDs

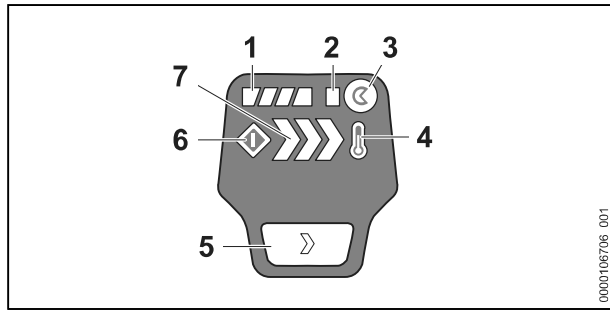
Die LEDs zeigen den Ladezustand des Akkus und Störungen an.

A Aufkleber

Der Aufkleber enthält Sicherheitshinweise.

Leistungsschild mit Maschinenummer

2.2 Bedienfeld



- 1 LED „LADEZUSTAND AKKU“**
Die LEDs zeigen den Ladezustand des Akkus mit dem niedrigerem Ladezustand an.
- 2 LED „BLUETOOTH®“**
Die LED zeigen beim Betätigen der „BLUETOOTH®“-Taste die Aktivierung und Deaktivierung der Bluetooth®-Funkschnittstelle an.
- 3 „Drucktaste BLUETOOTH®“**
Die Drucktaste „BLUETOOTH®“ aktiviert und deaktiviert die Bluetooth®-Funkschnittstelle.
- 4 LED „ÜBERHITZUNG“**
Die LED zeigt eine Überhitzung an.
- 5 Betriebsmodustaster**
Der Betriebsmodustaster dient zum Einstellen der Betriebsmodi.
- 6 LED „STÖRUNG“**
Die LED zeigt Störungen an.
- 7 LED „BETRIEBSMODUS“**
Die LEDs zeigen den eingestellten Betriebsmodus an.

2.3 Symbole

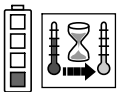
Die Symbole können auf dem Trennschleifer und dem Akku sein und bedeuten Folgendes:



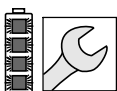
Dieses Symbol kennzeichnet den Entsperrtaster.



Dieses Symbol gibt die Drehrichtung der Trennscheibe an.



1 LED leuchtet rot. Der Akku ist zu warm oder zu kalt.



4 LEDs blinken rot. Im Akku besteht eine Störung.



Dieses Symbol gibt den Durchmesser der Welle des Trennschleifers in Millimeter an.



Dieses Symbol gibt den maximalen Außendurchmesser der Trennscheibe in Millimeter an.



Garantierter Schalleistungspegel nach Richtlinie 2000/14/EG in dB(A) um

Schallemissionen von Produkten vergleichbar zu machen.



Dieser Akku wird mit einem STIHL Ladegerät geladen. Die zulässigen Ladegeräte sind in diesen Sicherheitshinweisen angegeben.



Der Akku und der Trennschleifer haben eine Bluetooth®-Funkschnittstelle und können mit der STIHL connected App verbunden werden.



Die Angabe neben dem Symbol weist auf den Energieinhalt des Akkus nach Spezifikation des Zellenherstellers hin. Der in der Anwendung zur Verfügung stehende Energieinhalt ist geringer.



Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

3 Sicherheitshinweise

3.1 Warnsymbole

Trennschleifer

Die Warnsymbole auf dem Trennschleifer bedeuten Folgendes:



Sicherheitshinweise und deren Maßnahmen beachten.



Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.



Schutzbrille, Gehörschutz und Staubschutzmaske oder Atemschutz tragen.



Mit einer unbeschädigten Trennscheibe mit unbeschädigter Spindelbohrung arbeiten.



Sicherheitshinweise zum Rückschlag und deren Maßnahmen beachten.



Sicherheitshinweise zur Brandgefahr durch glühende Werkstoffpartikel und deren Maßnahmen beachten.



Während der Arbeit entstehenden Staub und entstehende Dämpfe nicht einatmen.



Akku während Arbeitsunterbrechungen, des Transports, der Aufbewahrung, Wartung oder Reparatur herausnehmen.



Die zulässige Drehzahl der Trennscheibe muss gleich hoch oder höher sein als die maximale Spindeldrehzahl des Trennschleifers.



Akku vor Hitze und Feuer schützen.



Akku nicht in Flüssigkeiten tauchen.

3.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Trennschleifer STIHL TSA 500.0-B dient für folgende Anwendungen:

- Platten trennen
- Rohre trennen
- Rundkörper und Hohlkörper trennen
- Betonrohre trennen

Der Trennschleifer dient nicht für folgende Anwendungen:

- Asbest trennen
- Holz oder hölzerne Gegenstände trennen

Der Trennschleifer kann bei Regen verwendet werden.

Der Trennschleifer wird von zwei Akkus STIHL AP mit Energie versorgt. Um alle Funktionen uneingeschränkt nutzen zu können, empfiehlt STIHL mindestens AP 500 S.

Im Bedienfeld des Trennschleifers ist eine nicht austauschbare 1654 Lithium-Ionen Knopfzelle verbaut.

Falls auf einem sicheren Gerüst gearbeitet werden muss, darf der Trennschleifer nur mit einem direkt in den Trennschleifer eingesetzten Akku STIHL AP verwendet werden.

Der Trennschleifer mit  ermöglicht in Kombination mit der STIHL connected App die Übertragung von Informationen zum Trennschleifer auf Basis der Bluetooth®-Technologie.

Der Akku mit  ermöglicht in Kombination mit der STIHL connected App die Personalisierung und die Übertragung von Informationen zum Akku auf Basis der Bluetooth®-Technologie.

WARNUNG

- Akkus, die nicht von STIHL für den Trennschleifer freigegeben sind, können Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Trennschleifer mit zwei Akkus STIHL AP verwenden.

- Falls der Trennschleifer oder der Akku nicht bestimmungsgemäß verwendet werden, können Personen schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Trennschleifer so verwenden, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
 - ▶ Akku so verwenden, wie es in dieser Gebrauchsanleitung, der STIHL connected App und unter www.connect.stihl.com beschrieben ist.

3.3 Anforderungen an den Benutzer

WARNUNG

- Benutzer ohne eine Unterweisung können die Gefahren des Trennschleifers und des Akkus nicht erkennen oder nicht einschätzen. Der Benutzer oder andere Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶  Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.
- ▶ Falls der Trennschleifer oder der Akku an eine andere Person weitergegeben wird: Gebrauchsanleitung mitgeben.
- ▶ Sicherstellen, dass der Benutzer folgende Anforderungen erfüllt:
 - Der Benutzer ist ausgeruht.
 - Der Benutzer ist körperlich, sensorisch und geistig fähig, den Trennschleifer und den Akku zu bedienen und damit zu arbeiten. Falls der Benutzer körperlich, sensorisch oder geistig eingeschränkt dazu fähig ist, darf der Benutzer nur unter Aufsicht oder nach Anweisung durch eine verantwortliche Person damit arbeiten.
 - Der Benutzer kann die Gefahren des Trennschleifers und des Akkus erkennen und einschätzen.
 - Der Benutzer ist volljährig oder der Benutzer wird entsprechend nationaler Regelungen unter Aufsicht in einem Beruf ausgebildet.
 - Der Benutzer hat eine Unterweisung von einem STIHL Fachhändler oder einer fachkundigen Person erhalten, bevor er das erste Mal mit dem Trennschleifer arbeitet.
 - Der Benutzer ist nicht durch Alkohol, Medikamente oder Drogen beeinträchtigt.
- ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

3.4 Bekleidung und Ausstattung

! WARNUNG

- Während der Arbeit können lange Haare in den Trennschleifer hineingezogen werden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
 - ▶ Lange Haare so zusammenbinden und so sichern, dass sie sich oberhalb der Schultern befinden und nicht in den Trennschleifer hineingezogen werden können.
-  Eine eng anliegende Schutzbrille tragen. Geeignete Schutzbrillen sind nach Norm EN 166, EN ISO 16321 oder nach nationalen Vorschriften geprüft und mit der entsprechenden Kennzeichnung im Handel erhältlich.
 - ▶ Ein langärmeliges, eng anliegendes Oberteil tragen.
- Während der Arbeit entsteht Lärm. Lärm kann das Gehör schädigen.



-  Einen Gehörschutz tragen.
- Falls Stahl getrennt wird, entstehen Funken. Funken können die Kleidung entzünden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
 - ▶ Kleidung aus schwer entflammbarem Material (zum Beispiel Leder oder flammhemmend behandelte Baumwolle) tragen.
 - ▶ Kleidung ohne brennbare Ablagerungen (zum Beispiel Späne, Kraftstoff oder Öl) tragen.
- Herabfallende Gegenstände können zu Verletzungen des Kopfs führen.



-  Einen Schutzhelm tragen
- Während der Arbeit kann Staub aufgewirbelt werden und Dunst und Rauch entstehen. Einatmeter Staub, Dunst und Rauch kann die Gesundheit schädigen und allergische Reaktionen auslösen.



-  Falls Staub entsteht: Eine Staubschutzmaske tragen.
-  Falls Dunst oder Rauch entsteht: Einen Atemschutz tragen.
- Ungeeignete Bekleidung kann sich im Trennschleifer verfangen. Benutzer ohne geeignete Bekleidung können schwer verletzt werden.
 - ▶ Eng anliegende Bekleidung tragen.
 - ▶ Schals und Schmuck ablegen.
- Während der Arbeit kann der Benutzer in Kontakt mit der dem rotierenden Trennscheibe kommen. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.

- ▶ Schutzstiefel mit Stahlkappen tragen.
- ▶ Eine lange Hose aus widerstandsfähigem Material tragen.
- Während der Reinigung oder Wartung kann der Benutzer in Kontakt mit der Trennscheibe kommen. Der Benutzer kann verletzt werden.
 - ▶ Arbeitshandschuhe aus widerstandsfähigem Material tragen.
- Falls der Benutzer ungeeignetes Schuhwerk trägt, kann er ausrutschen. Der Benutzer kann verletzt werden.
 - ▶ Festes, geschlossenes Schuhwerk mit griffiger Sohle tragen.

3.5 Arbeitsbereich und Umgebung

3.5.1 Trennschleifer

! WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können die Gefahren des Trennschleifers und hochgeschleuderter Gegenstände nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere aus dem Arbeitsbereich fernhalten.
 - ▶ Trennschleifer nicht unbeaufsichtigt lassen.
 - ▶ Sicherstellen, dass Kinder nicht mit dem Trennschleifer spielen können.
- Elektrische Bauteile des Trennschleifers können Funken erzeugen. Funken können in leicht brennbarer oder explosiver Umgebung Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Nicht in einer leicht brennbaren und nicht in einer explosiven Umgebung arbeiten.

3.5.2 Akku

! WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können die Gefahren des Akkus nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können schwer verletzt werden.
 - ▶ Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere fernhalten.
 - ▶ Akku nicht unbeaufsichtigt lassen.
 - ▶ Sicherstellen, dass Kinder nicht mit dem Akku spielen können.
- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku in Brand geraten, explodieren oder

irreparabel beschädigt werden. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



- ▶ Akku vor Hitze und Feuer schützen.
- ▶ Akku nicht ins Feuer werfen.

- ▶ Akku nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen laden, verwenden und aufbewahren, 18.3.



- ▶ Akku nicht in Flüssigkeiten tauchen.

- ▶ Akku von metallischen Kleinteilen fernhalten.
- ▶ Akku nicht hohem Druck aussetzen.
- ▶ Akku nicht Mikrowellen aussetzen.
- ▶ Akku vor Chemikalien, Salzen und Dünger schützen.

3.6 Sicherheitsgerechter Zustand

3.6.1 Trennschleifer

Der Trennschleifer ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Der Trennschleifer ist unbeschädigt.
- Der Trennschleifer ist sauber.
- Der Schutz ist unbeschädigt.
- Die Bedienungselemente funktionieren und sind unverändert.
- Die Wasserversorgung funktioniert.
- Die Spindellagerung funktioniert.
- Eine in dieser Gebrauchsanleitung angegebene Trennscheibe ist angebaut. Die Trennscheibe ist für die Verwendung auf handgehaltenen Trennschleifern nach EN 13236 (Diamant-Trennscheibe) oder EN 12413 (Kunstharz-Trennscheibe) zugelassen und gekennzeichnet.
- Die Trennscheibe ist richtig angebaut.
- Original STIHL Zubehör für diesen Trennschleifer ist angebaut.
- Das Zubehör ist richtig angebaut.

WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Mit einem unbeschädigten Trennschleifer arbeiten.
 - ▶ Falls der Trennschleifer verschmutzt ist: Trennschleifer reinigen.
 - ▶ Mit einem unbeschädigten Schutz arbeiten.

- ▶ Trennschleifer nicht verändern. Ausnahme: Anbau einer in dieser Gebrauchsanleitung angegebenen Trennscheibe.
- ▶ Falls die Bedienungselemente nicht funktionieren: Nicht mit dem Trennschleifer arbeiten.
- ▶ Original STIHL Zubehör für diesen Trennschleifer anbauen.
- ▶ Trennscheibe so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
- ▶ Die zulässige Drehzahl der Trennscheibe ist gleich hoch oder höher als die maximale Spindel-Drehzahl des Trennschleifers, 19.1.
- ▶ Zubehör so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung oder in der Gebrauchsanleitung des Zubehörs beschrieben ist.
- ▶ Gegenstände nicht in die Öffnungen des Trennschleifers stecken.
- ▶ Abgenutzte oder beschädigte Hinweisschilder ersetzen.
- ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

3.6.2 Kunstharz-Trennscheibe

Die Kunstharz-Trennscheibe ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Die Kunstharz-Trennscheibe und ihre Spindelbohrung sind unbeschädigt.
 - Die zulässige Drehzahl der Kunstharz-Trennscheibe ist gleich hoch oder höher als die maximale Spindeldrehzahl des Trennschleifers.
 - Die Kunstharz-Trennscheibe ist nicht verformt oder verfärbt.
 - Das Verfallsdatum ist nicht überschritten.
- Trennscheiben sind besonders beim freihändigen Trennen sehr großen Belastungen ausgesetzt.
- Nur zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Trennscheiben auf handgehaltenen Geräten nach EN 12413 verwenden.
 - Zulässige Maximaldrehzahl der Trennscheibe beachten.

WARNUNG



- ▶ Mit einer unbeschädigten Trennscheibe mit unbeschädigter Spindelbohrung arbeiten.



- ▶ Sicherstellen, dass die zulässige Drehzahl der Kunstharz-Trennscheibe gleich hoch oder höher ist als die maximale Spindeldrehzahl des Trennschleifers.

- ▶ Falls die Kunstharz-Trennscheibe verformt oder verfärbt ist: Kunstharz-Trennscheibe ersetzen.
- ▶ Falls die Kunstharz-Trennscheibe das Verfallsdatum überschritten hat: Kunstharz-Trennscheibe ersetzen.
- ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

3.6.3 Diamant-Trennscheibe

Die Diamant-Trennscheibe ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Die Diamant-Trennscheibe und ihre Spindelbohrung sind unbeschädigt.
- Die zulässige Drehzahl der Diamant-Trennscheibe ist gleich hoch oder höher als die maximale Spindeldrehzahl des Trennschleifers.
- Die Diamant-Trennscheibe ist nicht verformt oder verfärbt.
- Der Bohrungsdurchmesser und der Spindeldurchmesser sind identisch.

Trennscheiben sind besonders beim freihändigen Trennen sehr großen Belastungen ausgesetzt.

- Nur zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Trennscheiben auf handgehaltenen Geräten nach EN 13236 verwenden.
- Zulässige Maximaldrehzahl der Trennscheibe beachten.

⚠ WARNUNG



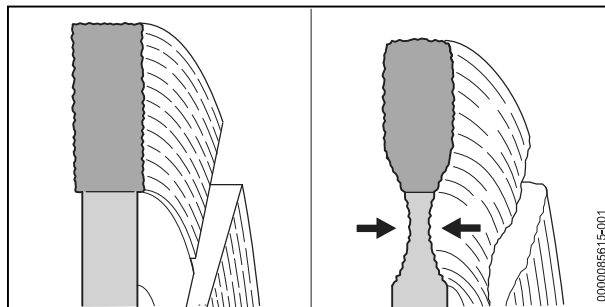
- ▶ Mit einer unbeschädigten Diamant-Trennscheibe mit unbeschädigter Spindelbohrung arbeiten.



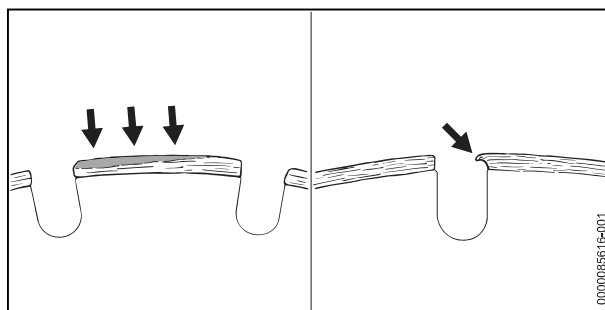
- ▶ Sicherstellen, dass die zulässige Drehzahl der Diamant-Trennscheibe gleich hoch oder höher ist als die maximale Spindeldrehzahl des Trennschleifers.

- ▶ Falls die Diamant-Trennscheibe verformt oder verfärbt ist: Trennscheibe ersetzen.
- ▶ Sicherstellen, dass der Bohrungsdurchmesser und der Spindeldurchmesser identisch sind und keine Reduzierhülse verwendet wird.
- ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
- Der Trennschleifer dient nicht zum Trennen von Kunststoffen. Für das Trennen von wasserführenden Kunststoffrohren aus PP, PE oder PVC wurde eine spezielle Trennscheibe (D-G80) entwickelt.

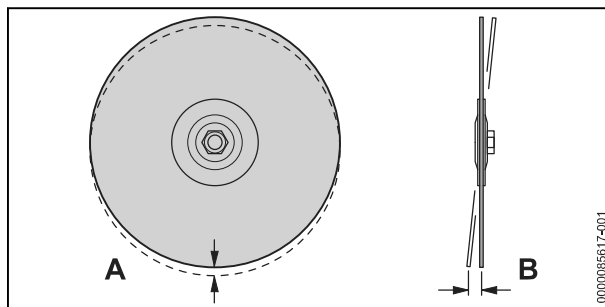
- ▶ Falls wasserführende Kunststoffrohre getrennt werden: Trennscheibe D-G80 verwenden.



- Falls Fahrbahndecken getrennt werden, kann in die Tragschicht (Schotter) geschnitten werden. Schneiden in Schotter kann bei Diamant-Trennscheiben zu übermäßigem Kernverschleiß führen. Die Diamant-Trennscheibe kann beschädigt werden.
 - ▶ Falls Fahrbahndecken getrennt werden: Nicht in die Tragschicht (Schotter) schneiden.



- Aufbauschneiden können sich als hellgrauer Belag an den Oberseiten der Diamantsegmente einer Diamant-Trennscheibe bilden. Aufbauschneiden setzen die Diamanten in den Segmenten zu und stumpft die Diamantsegmente ab. Aufbauschneiden können die Vibration verstärken und Funken bilden. Falls mit einer Diamant-Trennscheibe gearbeitet wird, auf der Aufbauschneiden entstanden sind, kann große Hitze entstehen. Die Diamant-Trennscheibe kann beschädigt werden.
 - ▶ Falls Aufbauschneiden auf der Diamant-Trennscheibe entstanden sind: Diamant-Trennscheibe ersetzen.



- Falls eine Diamant-Trennscheibe verwendet wird, kann eine beschädigte Spindellagerung des Trennschleifers zu Abweichungen im Rundlauf (A) und Planlauf (B) der Diamant-Trennscheibe führen. Falls der Rundlauf (A) abweicht, können einzelne Diamant-Segmente überlastet werden und überhitzen. Die Diamant-Segmente können ausglühen oder die Diamant-Trennscheibe kann brechen. Falls der Planlauf (B) abweicht, kann die Diamant-Trennscheibe zu heiß werden und die Schnittfuge kann breiter werden.
 - ▶ Falls der Rundlauf (A) oder der Planlauf (B) abweicht: Diamant-Trennscheibe ersetzen.
- Aufschmieren entsteht, wenn bestimmte Materialien beim Trennen an der Trennscheibe haften bleiben, besonders häufig beim Trennen von Rohren aus nicht schweißbarem Kunststoff (PP, PE, PVC).
 - ▶ Falls Aufschmieren auf der Diamant-Trennscheibe entstanden ist: Diamant-Trennscheibe „abrichten“ durch kurzzeitiges Trennen in rauhem Material wie Sandstein, Gasbeton oder Asphalt.

3.6.4 Akku

Der Akku ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Der Akku ist unbeschädigt.
- Der Akku ist sauber und trocken.
- Der Akku funktioniert und ist unverändert.

WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand kann der Akku nicht mehr sicher funktionieren. Personen können schwer verletzt werden.
 - ▶ Mit einem unbeschädigten und funktionierenden Akku arbeiten.
 - ▶ Einen beschädigten oder defekten Akku nicht laden.
 - ▶ Falls der Akku verschmutzt ist: Akku reinigen.
 - ▶ Falls der Akku nass oder feucht ist: Akku trocknen lassen,  18.2.
 - ▶ Akku nicht verändern.
 - ▶ Gegenstände nicht in die Öffnungen des Akkus stecken.
 - ▶ Elektrische Kontakte des Akkus nicht mit metallischen Gegenständen verbinden und kurzschließen.
 - ▶ Akku nicht öffnen.
 - ▶ Abgenutzte oder beschädigte Hinweisschilder ersetzen.
- Aus einem beschädigten Akku kann Flüssigkeit austreten. Falls die Flüssigkeit mit der

- Haut oder den Augen in Kontakt kommt, können die Haut oder die Augen gereizt werden.
 - ▶ Kontakt mit der Flüssigkeit vermeiden.
 - ▶ Falls Kontakt mit der Haut aufgetreten ist: Betroffene Hautstellen mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.
 - ▶ Falls Kontakt mit den Augen aufgetreten ist: Augen mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen.
- Ein beschädigter oder defekter Akku kann ungewöhnlich riechen, rauchen oder brennen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Falls der Akku ungewöhnlich riecht oder raucht: Akku nicht verwenden und von brennbaren Stoffen fernhalten.
 - ▶ Falls der Akku brennt: Versuchen, den Akku mit einem Feuerlöscher oder Wasser zu löschen.

3.7 Arbeiten

WARNUNG

- Falls außerhalb des Arbeitsbereichs keine Personen in Rufweite sind, kann im Notfall keine Hilfe geleistet werden.
 - ▶ Sicherstellen, dass Personen außerhalb des Arbeitsbereichs in Rufweite sind.
- Der Benutzer kann in bestimmten Situationen nicht mehr konzentriert arbeiten. Der Benutzer kann stolpern, fallen und schwer verletzt werden.
 - ▶ Ruhig und überlegt arbeiten.
 - ▶ Falls die Lichtverhältnisse und Sichtverhältnisse schlecht sind: Nicht mit dem Trennschleifer arbeiten.
 - ▶ Trennschleifer alleine bedienen.
 - ▶ Nicht über Schulterhöhe arbeiten.
 - ▶ Nicht zu weit vorgebeugt arbeiten und niemals über die Trennscheibe beugen.
 - ▶ Nicht auf einer Leiter arbeiten.
 - ▶ Nicht an instabilen Standorten arbeiten.
 - ▶ Nicht mit einer Hand arbeiten.
 - ▶ Auf Hindernisse achten.
 - ▶ Auf dem Boden stehend arbeiten und das Gleichgewicht halten.
 - ▶ Falls Ermüdungserscheinungen auftreten: Eine Arbeitspause einlegen.
- Die sich drehende Trennscheibe kann den Benutzer schneiden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
 - ▶ Sich drehende Trennscheibe nicht berühren.
 - ▶ Falls die Trennscheibe durch einen Gegenstand blockiert ist: Trennschleifer ausschalten.

ten und Akkus herausnehmen. Erst dann den Gegenstand beseitigen.

- Falls sich der Trennschleifer während der Arbeit verändert oder sich ungewohnt verhält, kann der Trennschleifer in einem nicht sicherheitsgerechten Zustand sein. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Arbeit beenden, Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
- Während der Arbeit können Vibrationen durch den Trennschleifer entstehen.
 - ▶ Handschuhe tragen.
 - ▶ Arbeitspausen machen.
 - ▶ Falls Anzeichen einer Durchblutungsstörung auftreten: Einen Arzt aufsuchen.
- Während der Arbeit können Funken entstehen. Funken können in leicht brennbarer oder explosiver Umgebung Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.

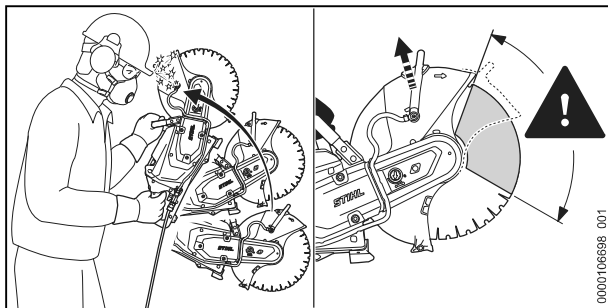


- ▶ Nicht in einer leicht brennbaren und nicht in einer explosiven Umgebung arbeiten.
- ▶ Sicherstellen, dass Rohre, Blehtonnen oder andere Behälter, die getrennt werden sollen, keine flüchtigen oder brennbaren Substanzen enthalten.

- Wenn der Schalthebel losgelassen wird, dreht sich die Trennscheibe noch kurze Zeit weiter. Personen können schwer verletzt werden.
 - ▶ Warten, bis die Trennscheibe sich nicht mehr dreht.

3.8 Reaktionskräfte

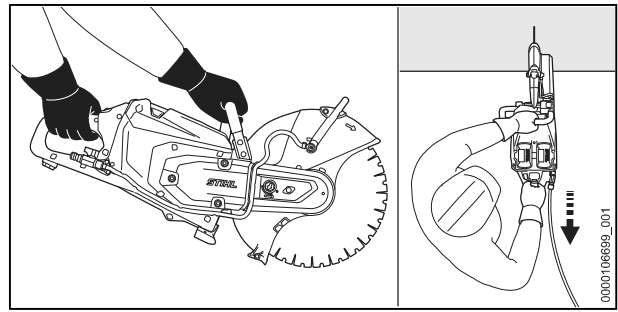
3.8.1 Rückschlag



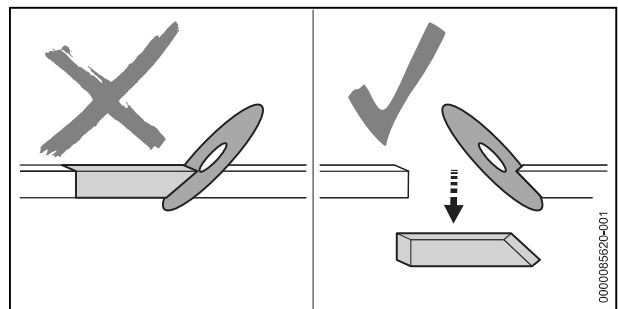
Ein Rückschlag kann durch folgende Ursachen entstehen:

- Die rotierende Trennscheibe wird eingeklemmt und schnell abgebremst.
- Die rotierende Trennscheibe trifft im Bereich um das obere Viertel auf einen harten Gegenstand.

! WARNUNG

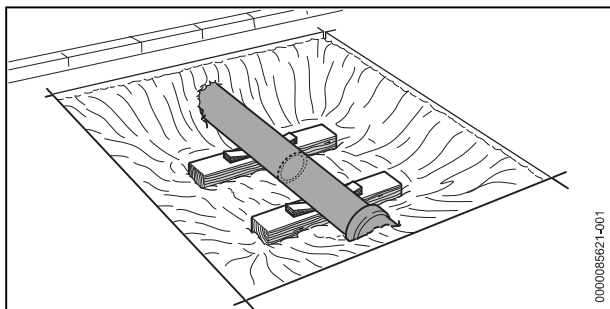


- Falls ein Rückschlag entsteht, kann der Trennschleifer in Richtung des Benutzers hochgeschleudert werden. Der Benutzer kann die Kontrolle über den Trennschleifer verlieren und schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Trennschleifer mit beiden Händen festhalten.
 - ▶ Körper aus dem verlängerten Schwenkbereich des Trennschleifers fernhalten.
 - ▶ So arbeiten, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
 - ▶ Nicht mit dem Bereich um das obere Viertel der Trennscheibe arbeiten.
 - ▶ Mit Vollgas arbeiten.
 - ▶ Trennscheibe in das Werkstück hineinziehen. Nicht hineinschieben.
 - ▶ Kreissägeblätter, Hartmetall-Werkzeuge, Bergungs-Werkzeuge, Holzschneide-Werkzeuge oder andere verzahnte Werkzeuge nicht verwenden.
 - ▶ Falls eine Diamant-Trennscheibe verwendet wird: Nass trennen.
 - ▶ Falls die Diamant-Trennscheibe flattert: Diamant-Trennscheibe ersetzen.
 - ▶ Diamant-Trennscheiben mit seitlicher Beschichtung nicht verwenden.
 - ▶ Falls eine Kunstharz-Trennscheibe verwendet wird, die nur für Nasstrennen geeignet ist: Nass trennen.



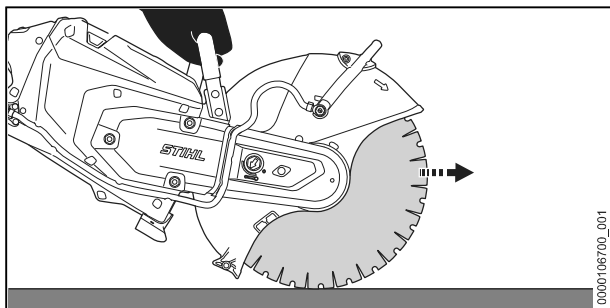
- Durch Keilwirkung kann die Trennscheibe abgebremst werden, der Benutzer kann die Kontrolle über den Trennschleifer verlieren und schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Keilwirkung vermeiden.

- ▶ Immer mit einer Bewegung des zu trennenden Gegenstandes oder anderen Ursachen rechnen, die den Schnitt schließen und die Trennscheibe einklemmen können.
- ▶ Zu bearbeitenden Gegenstand sicher befestigen und so unterstützen, dass die Schnittfuge während des Schneidens und nach dem Trennen offen bleibt.
- ▶ Sicherstellen, dass der zu trennenden Gegenstand nicht hohl liegt, gegen Schwingungen gesichert ist und nicht rollen oder rutschen kann.



- Durch Material, das sich löst, kann das Rohr verrutschen. Der Benutzer kann die Kontrolle über den Trennschleifer verlieren und schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Ein freigelegtes Rohr stabil und tragfähig unterbauen.

3.8.2 Wegziehen



Wenn mit der Unterseite der Trennscheibe gearbeitet wird, wird der Trennschleifer weg vom Benutzer gezogen.

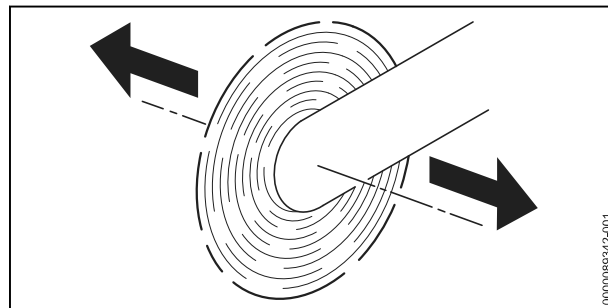
! WARNUNG

- Falls die rotierende Trennscheibe auf einen harten Gegenstand trifft und schnell abgebremst wird, kann der Trennschleifer plötzlich sehr stark vom Benutzer weg gezogen werden. Der Benutzer kann die Kontrolle über den Trennschleifer verlieren und schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Trennschleifer mit beiden Händen festhalten.
 - ▶ So arbeiten, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.

- ▶ Trennscheibe im Schnitt gerade führen.
- ▶ Nicht seitlich schleifen oder schrappen.

3.8.3 Kreiselkräfte

! WARNUNG



- Falls ein Trennschleifer mit einer rotierenden Trennscheibe in Pfeilrichtung bewegt wird, können Kreiselkräfte entstehen. Kreiselkräfte versuchen, den Trennschleifer zu kippen. Der Benutzer kann die Kontrolle über den Trennschleifer verlieren und schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Trennschleifer mit beiden Händen festhalten.
 - ▶ Trennschleifer nicht schwenken.
 - ▶ So arbeiten, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.

3.9 Transportieren

3.9.1 Trennschleifer

! WARNUNG

- Falls trocken getrennt wird, kann die Trennscheibe heiß werden. Der Benutzer kann sich verbrennen.
 - ▶ Heiße Trennscheibe nicht berühren.
- Während des Transports kann der Trennschleifer umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Trennscheibe abbauen.
 - ▶ Akkus herausnehmen.



- ▶ Trennschleifer mit Spanngurten, Riemen oder einem Netz so sichern, dass er nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

3.9.2 Akku

! WARNUNG

- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann

der Akku beschädigt werden und Sachschaden kann entstehen.

- ▶ Einen beschädigten Akku nicht transportieren.
- Während des Transports kann der Akku umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Akku in der Verpackung so verpacken, dass er sich nicht bewegen kann.
 - ▶ Verpackung so sichern, dass sie sich nicht bewegen kann.

3.10 Aufbewahren

3.10.1 Trennschleifer

⚠ WARNUNG

- Kinder können die Gefahren des Trennschleifers nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.



- ▶ Akkus herausnehmen.

- ▶ Trennschleifer außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

- Die elektrischen Kontakte am Trennschleifer und metallische Bauteile können durch Feuchtigkeit korrodieren. Der Trennschleifer kann beschädigt werden.



- ▶ Akkus herausnehmen.

- ▶ Trennschleifer sauber und trocken aufbewahren.

3.10.2 Akku

⚠ WARNUNG

- Kinder können die Gefahren des Akkus nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.
 - ▶ Akku außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku irreparabel beschädigt werden.
 - ▶ Akku sauber und trocken aufbewahren.
 - ▶ Akku in einem geschlossenen Raum aufbewahren.
 - ▶ Akku getrennt vom Trennschleifer aufbewahren.
 - ▶ Falls der Akku im Ladegerät aufbewahrt wird: Netzstecker ziehen und den Akku mit

einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufbewahren.

- ▶ Akku nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen aufbewahren, 18.3.

3.11 Reinigen, Warten und Reparieren

⚠ WARNUNG

- Falls während der Reinigung, Wartung oder Reparatur die Akku eingesetzt sind, kann der Trennschleifer unbeabsichtigt eingeschaltet werden. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



- ▶ Akkus herausnehmen.

- Falls trocken getrennt wird, kann die Trennscheibe heiß werden. Der Benutzer kann sich verbrennen.
 - ▶ Heiße Trennscheibe nicht berühren.
- Scharfe Reinigungsmittel, das Reinigen mit einem Hochdruckreiniger oder spitzen Gegenständen können den Trennschleifer, die Trennscheibe und den Akku beschädigen. Falls der Trennschleifer, die Trennscheibe oder der Akku nicht richtig gereinigt werden, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt werden.
 - ▶ Trennschleifer, Trennscheibe und Akku so reinigen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
- Falls der Trennschleifer, die Trennscheibe und der Akku nicht richtig gewartet oder repariert werden, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Trennschleifer Trennscheibe und Akku nicht selbst warten oder reparieren.
 - ▶ Falls der Trennschleifer, die Trennscheibe oder der Akku gewartet oder repariert werden müssen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4 Trennschleifer einsatzbereit machen

4.1 Trennschleifer einsatzbereit machen

Vor jedem Arbeitsbeginn müssen folgende Schritte durchgeführt werden:

- ▶ Sicherstellen, dass sich folgende Bauteile im sicherheitsgerechten Zustand befinden:
 - Trennschleifer, 3.6.1.
 - Trennscheibe, 3.6.3.
 - Akku, 3.6.4.
- ▶ Akku prüfen, 10.2.
- ▶ Akku vollständig laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegeräte STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 beschrieben ist.
- ▶ Trennschleifer reinigen, 15.1.
- ▶ Trennscheibe anbauen, 7.2.2.
- ▶ Schutz einstellen, 7.3.1
- ▶ Bedienungselemente prüfen, 10.1.
- ▶ Wasser anschließen, 11.3.
- ▶ Falls die Schritte nicht durchgeführt werden können: Trennschleifer nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4.2 STIHL Produkt mit einer Bluetooth®-Funkschnittstelle mit der STIHL connected App verbinden

- ▶ Bluetooth®-Funkschnittstelle am mobilen Endgerät aktivieren.
- ▶ Bluetooth®-Funkschnittstelle am Bedienfeld aktivieren, 6.1.
- ▶ STIHL connected App aus dem App Store auf das mobile Endgerät herunterladen und Account erstellen.
- ▶ STIHL connected App öffnen und anmelden.
- ▶ STIHL Produkt in der STIHL connected App hinzufügen und den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen.

Kontaktmöglichkeiten und weitere Informationen sind unter <https://support.stihl.com> oder in der STIHL connected App zu finden.

Die STIHL connected App ist marktabhängig verfügbar.

4.3 Akku mit einer Bluetooth®-Funkschnittstelle mit der STIHL connected App verbinden

- ▶ Bluetooth®-Funkschnittstelle am mobilen Endgerät aktivieren.

- ▶ Bluetooth®-Funkschnittstelle am Akku aktivieren, 6.2.1.
- ▶ STIHL connected App aus dem App Store auf das mobile Endgerät herunterladen und Account erstellen.
- ▶ STIHL connected App öffnen und anmelden.
- ▶ Akku in der STIHL connected App hinzufügen und den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen.

Kontaktmöglichkeiten und weitere Informationen sind unter <https://support.stihl.com> oder in der STIHL connected App zu finden.

Die STIHL connected App ist marktabhängig verfügbar.

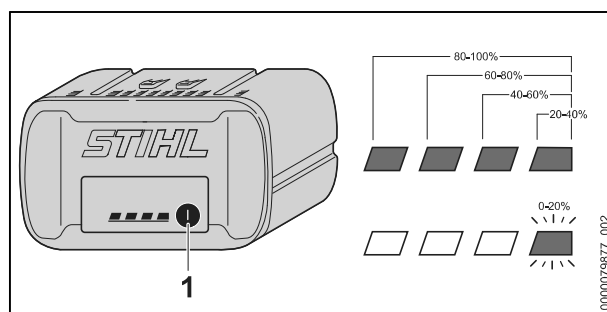
5 Akku laden und LEDs

5.1 Akku laden

Die Ladezeit hängt von verschiedenen Einflüssen ab, z. B. von der Temperatur des Akkus oder von der Umgebungstemperatur. Für eine optimale Leistungsfähigkeit die empfohlenen Temperaturbereiche beachten, 18.4. Die tatsächliche Ladezeit kann von der angegebenen Ladezeit abweichen. Die Ladezeit ist unter www.stihl.com/charging-times angegeben.

- ▶ Akku so laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegerät STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 beschrieben ist.

5.2 Ladezustand anzeigen



- ▶ Drucktaste (1) drücken. Die LEDs leuchten ca. 5 Sekunden lang grün und zeigen den Ladezustand an.
- ▶ Falls die rechte LED grün blinkt: Akku laden.

5.3 LEDs am Akku

Die LEDs können den Ladezustand des Akkus oder Störungen anzeigen. Die LEDs können grün oder rot leuchten oder blinken.

Falls die LEDs grün leuchten oder blinken, wird der Ladezustand angezeigt.

- Falls die LEDs rot leuchten oder blinken: Störungen beheben,  17.1.
Im Trennschleifer oder im Akku besteht eine Störung.

6 Bluetooth®-Funkschnittstelle aktivieren und deaktivieren

6.1 Trennschleifer

6.1.1 Bluetooth®-Funkschnittstelle aktivieren

Bluetooth®-Funkschnittstelle am Bedienfeld aktivieren

- Trennschleifer einschalten.
- Drucktaste „BLUETOOTH®“ für ca. 3 Sekunden drücken und gedrückt halten, bis die LED „BLUETOOTH®“ neben dem Symbol  für ca. 5 Sekunden blau leuchtet.
Die Bluetooth®-Funkschnittstelle am Trennschleifer ist aktiviert.

6.1.2 Bluetooth®-Funkschnittstelle deaktivieren

- Trennschleifer aus der STIHL connected App entfernen.

Bluetooth®-Funkschnittstelle am Bedienfeld deaktivieren

- Drucktaste „BLUETOOTH®“ ca. 10 Sekunden drücken und gedrückt halten, bis die LED „BLUETOOTH®“ neben dem Symbol  sechsmal blau blinkt.
Die Bluetooth®-Funkschnittstelle am Trennschleifer ist deaktiviert.

6.2 Akku

6.2.1 Bluetooth®-Funkschnittstelle aktivieren

- Falls der Akku eine Bluetooth®-Funkschnittstelle hat: Drucktaste drücken und solange gedrückt halten bis die LED „BLUETOOTH®“ neben dem Symbol  für ca. 3 Sekunden blau leuchtet.
Die Bluetooth®-Funkschnittstelle am Akku ist aktiviert.

6.2.2 Bluetooth®-Funkschnittstelle deaktivieren

- Falls der Akku eine Bluetooth®-Funkschnittstelle hat: Drucktaste drücken und solange gedrückt halten bis die LED „BLUETOOTH®“ neben dem Symbol  sechsmal blau blinkt.

Die Bluetooth®-Funkschnittstelle am Akku ist deaktiviert.

6.2.3 Akku mit einer Bluetooth®-Funkschnittstelle auf Werkseinstellung zurücksetzen (falls verfügbar)

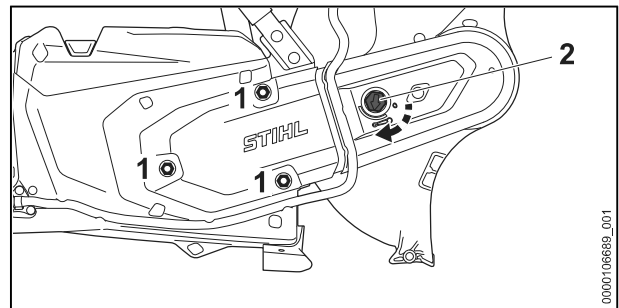
Wird der Akku auf die Werkseinstellung zurückgesetzt, werden alle benutzerspezifischen Daten gelöscht.

- Drucktaste 4 Mal schnell hintereinander drücken und beim vierten Mal solange gedrückt halten bis die LED „BLUETOOTH®“ neben dem Symbol  blau blinkt.
- Drucktaste sofort loslassen.
- Akku mit der STIHL connected App verbinden und prüfen, ob alle benutzerspezifischen Daten gelöscht sind.

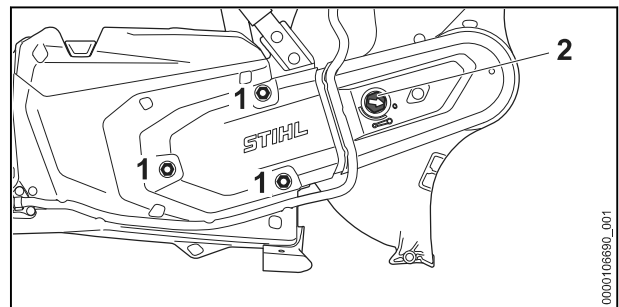
7 Trennschleifer zusammenbauen

7.1 Keilrippenriemen spannen

- Trennschleifer ausschalten und Akkus herausnehmen.



- Muttern (1) lösen.
- Spannmutter (2) so lange im Uhrzeigersinn drehen, bis der Pfeil der Spannmutter auf 0 zeigt.
Die Spannmutter (2) ist gelöst.



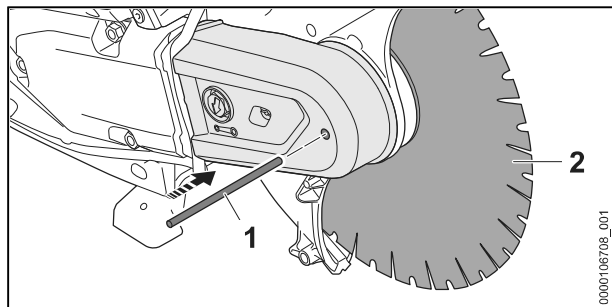
- Spannmutter (2) 1/8 Umdrehung im Uhrzeigersinn bis zum spürbaren Widerstand drehen.
Der Keilrippenriemen ist gespannt.
- Muttern (1) fest anziehen.

7.2 Trennscheibe anbauen und abbauen

7.2.1 Welle blockieren

Die Welle muss vor dem Anbauen und Abbauen der Trennscheibe blockiert werden.

- Trennschleifer ausschalten und Akku herausnehmen.

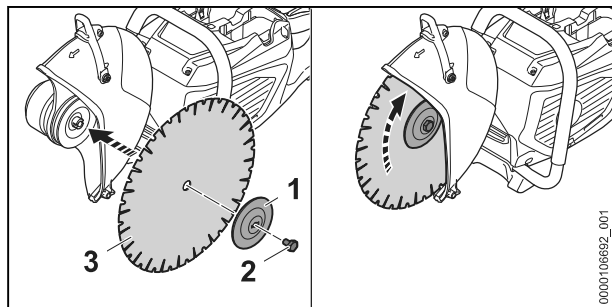


- Steckdorn (1) durch die Bohrung im Riemen-schutz stecken.
- Trennscheibe (2) drehen, bis der Steckdorn eine der Bohrungen greift. Die Welle ist blockiert.

7.2.2 Trennscheibe anbauen

Die Trennscheiben, die angebaut werden dürfen, sind in den technischen Daten angegeben, 19.

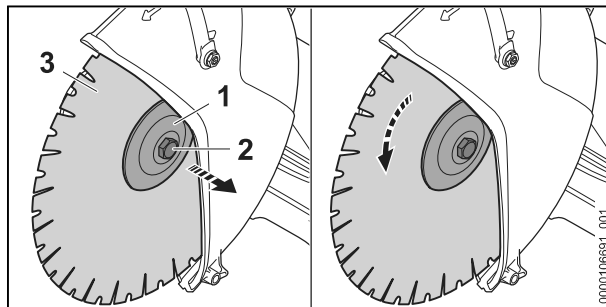
- Trennschleifer ausschalten und Akkus herausnehmen.



- Trennscheibe (3) einsetzen.
- Falls eine Diamant-Trennscheibe verwendet wird: Diamant-Trennscheibe so ausrichten, dass die Pfeile auf der Diamant-Trennscheibe in die gleiche Richtung zeigen, wie der Pfeil für die Drehrichtung auf dem Schutz.
- Druckscheibe (1) so auf die Trennscheibe (3) setzen, dass die Bezeichnung **"TOP SIDE"** sichtbar ist.
- Schraube (2) eindrehen.
- Schraube (2) mit einem Anziehdrehmoment von 30 Nm anziehen.

7.2.3 Trennscheibe abbauen

- Trennschleifer ausschalten und Akkus herausnehmen.



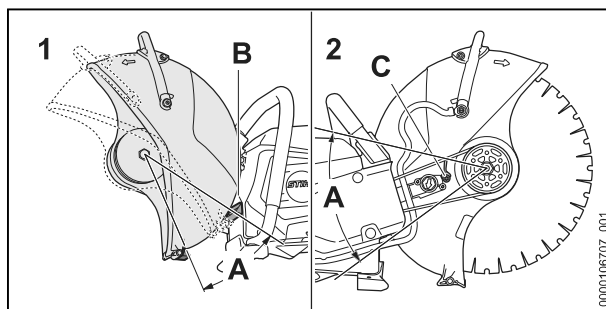
- Schraube (2) lösen und herausdrehen.
- Trennscheibe (3) zusammen mit der Druckscheibe (1) abnehmen.

7.3 Schutz einstellen

7.3.1 Schutz einstellen

Der Schutz kann stufenlos eingestellt werden. Der Verstellbereich A ist durch die Anschlag B und Anschlagbolzen C begrenzt.

- Trennschleifer ausschalten und Akkus herausnehmen.

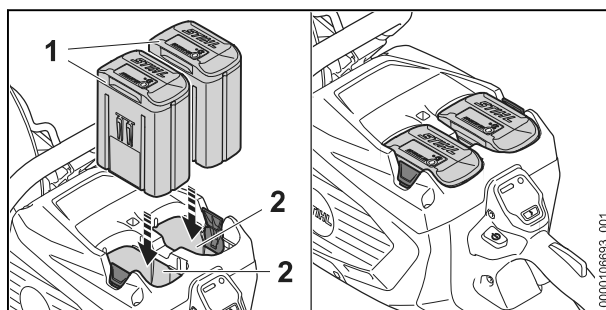


- Schutz einstellen.

8 Akku einsetzen und herausnehmen

8.1 Akku einsetzen

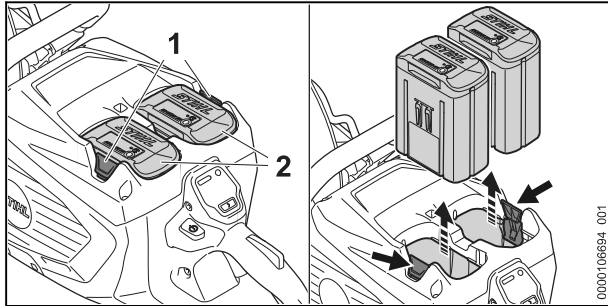
STIHL empfiehlt die Akkus paarweise zu verwenden und zu kennzeichnen.



- Akku (1) bis zum Anschlag in den Akku-Schacht (2) drücken. Der Akku (1) rastet mit einem Klick ein und ist verriegelt.

8.2 Akku herausnehmen

- Trennschleifer auf eine ebene Fläche stellen.

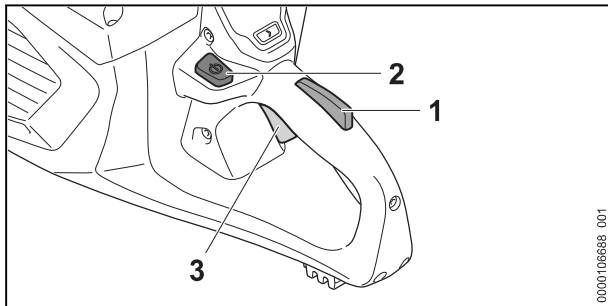


- Beide Sperrhebel (1) drücken.
Der Akku (2) ist entriegelt und kann herausgenommen werden.

9 Trennschleifer einschalten und ausschalten

9.1 Trennschleifer einschalten

- Trennschleifer mit der rechten Hand am Bedienungsgriff so festhalten, dass der Daumen den Bedienungsgriff umschließt.
- Trennschleifer mit der linken Hand am Griffrohr so festhalten, dass der Daumen das Griffrohr umschließt.



- Schalthebelsperre (1) mit der Hand drücken und gedrückt halten.
- Entsperrtaster (2) drücken.
Die LEDs am Bedienfeld leuchten.
- Schalthebel (3) mit dem Zeigefinger drücken und gedrückt halten.
Der Trennschleifer beschleunigt und die Trennscheibe dreht sich.

Je weiter der Schalthebel (3) gedrückt ist, umso schneller dreht sich die Trennscheibe.

Der Trennschleifer kann auch eingeschaltet werden, indem zuerst der Entsperrtaster (2) und innerhalb von 5 Sekunden (solange die LED „BETRIEBSMODUS“ leuchtet) die Schalthebelsperre (1) gedrückt wird. Der Schalthebel (3) ist damit entsperrt und der Trennschleifer einsatzbereit.

Wenn der Schalthebel (3) und die Schalthebelsperre (1) nach dem Einschalten losgelassen werden leuchtet die LED „BETRIEBSMODUS“ noch 5 Sekunde lang. So lange die LED blinkt, kann der Trennschleifer ohne Betätigen des Entsperrtasters (2) erneut eingeschaltet werden.

9.2 Trennschleifer ausschalten

- Schalthebel und Schalthebelsperre loslassen.
Trennscheibe dreht sich nicht mehr.
- Falls sich die Trennscheibe weiterhin dreht:
Akkus herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Der Trennschleifer ist defekt.

10 Trennschleifer und Akku prüfen

10.1 Bedienungselemente prüfen

Schalthebelsperre und Schalthebel

- Akkus herausnehmen.
- Versuchen, den Schalthebel zu drücken, ohne die Schalthebelsperre zu drücken.
- Falls sich der Schalthebel drücken lässt:
Trennschleifer nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Die Schalthebelsperre ist defekt.
- Schalthebelsperre drücken und gedrückt halten.
- Schalthebel drücken und wieder loslassen.
- Falls der Schalthebel oder die Schalthebelsperre schwergängig sind oder nicht in die Ausgangsposition zurückfedern: Trennschleifer nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Der Schalthebel oder die Schalthebelsperre ist defekt.

Trennschleifer einschalten

- Akkus einsetzen.
- Schalthebelsperre drücken und gedrückt halten.
- Entsperrtaster drücken.
- Schalthebel drücken und gedrückt halten.
Die Trennscheibe dreht sich.
- Falls die LED „STÖRUNG“ am Bedienfeld rot blinkt: Akkus herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Im Trennschleifer besteht eine Störung.
- Falls 3 LEDs am Akku rot blinken: Akkus herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Im Trennschleifer besteht eine Störung.
- Schalthebel loslassen.
Die Trennscheibe dreht sich nicht mehr.

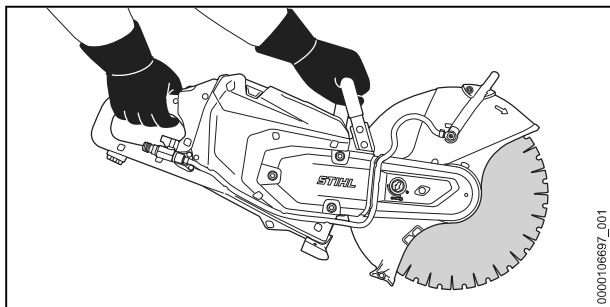
- ▶ Falls die Trennscheibe weiter läuft: Akkus herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Der Trennschleifer ist defekt.

10.2 Akku prüfen

- ▶ Drucktaste am Akku drücken.
Die LEDs leuchten oder blinken.
- ▶ Falls die LEDs nicht leuchten oder blinken:
Akku nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Im Akku besteht eine Störung.

11 Mit dem Trennschleifer arbeiten

11.1 Trennschleifer halten und führen



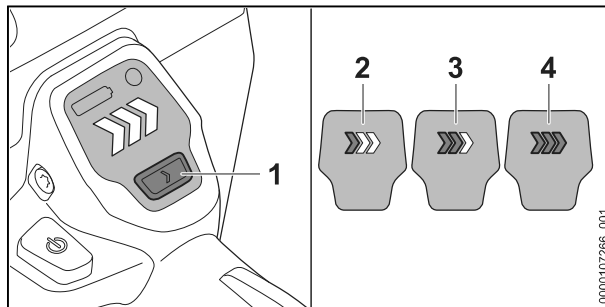
- ▶ Trennschleifer mit der linken Hand am Griffrohr und der rechten Hand am Bedienungsgriff so festhalten und führen, dass der Daumen der linken Hand das Griffrohr umschließt und der Daumen der rechten Hand den Bedienungsgriff umschließt.

11.2 Betriebsmodus einstellen

Der volle Funktionsumfang ist mit AP 500 S verfügbar. Die LEDs am Bedienfeld des Trennschleifers zeigen den eingestellten Betriebsmodus an.

Der eingestellte Betriebsmodus beeinflusst die Akkulaufzeit.

- ▶ Trennschleifer einschalten.
Die LEDs am Bedienfeld des Trennschleifers leuchten und zeigen den eingestellten Betriebsmodus an.



- ▶ Betriebsmodustaster (1) drücken.
Der nächste Betriebsmodus ist eingestellt.
Nach dem dritten Betriebsmodus folgt wieder der erste Betriebsmodus.
- ▶ Betriebsmodustaster (1) so oft drücken, bis der gewünschte Betriebsmodus eingestellt ist.

Betriebsmodi:

Modus „POWER“ (4)

- ▶ Für kurze Trennschnitte bei maximaler Leistung.

Modus „STANDARD“ (3)

- ▶ Für lange Schnitte, geeignet für alle Trennschnitte.

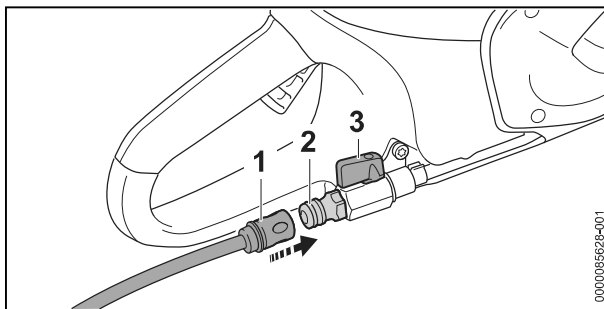
Modus „PRÄZISION“ (2)

- ▶ Für feine, präzise Trennschnitte.

11.3 Wasserschlauch anschließen und abziehen

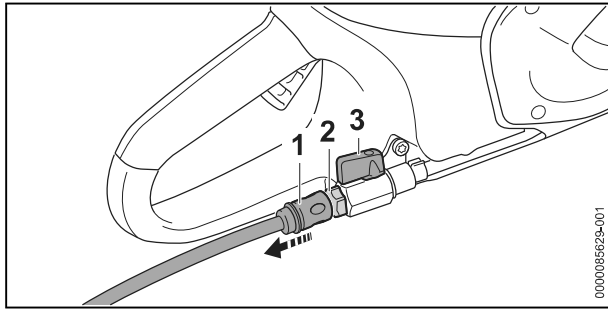
Wasserschlauch anschließen

Falls nass getrennt wird, muss ein Wasserschlauch oder der STIHL Druckwasserbehälter (Zubehör) angeschlossen werden.



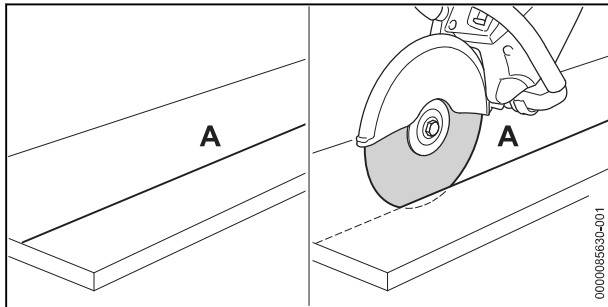
- ▶ Kupplung (1) auf den Stutzen (2) schieben.
Die Kupplung (1) rastet hörbar ein.
- ▶ Wasserhahn öffnen.
- ▶ Absperrhahn (3) öffnen.
- ▶ Dem Trennschleifer eine Wassermenge von 0,6 l/min zuführen.

Wasserschlauch abziehen



- ▶ Absperrhahn (3) schließen.
- ▶ Zum Entriegeln der Kupplung (1) den Ring ziehen oder drehen und halten.
- ▶ Kupplung (1) vom Stutzen (2) ziehen.
- ▶ Trennschleifer ca. 3 bis 6 Sekunden lang einschalten.
Das restliche Wasser wird abgeschleudert.

11.4 Dickeres Material trennen

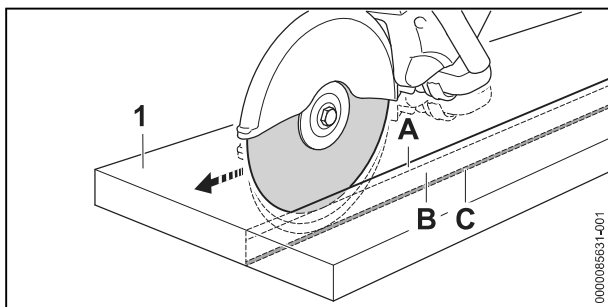


- ▶ Trennlinie (A) anzeichnen.
- ▶ So entlang der Trennlinie (A) schneiden, dass ein Schnitt pro Arbeitsgang maximal 2 cm tief ist.
- ▶ Falls dickeres Material getrennt wird: In mehreren Arbeitsgängen trennen.
- ▶ Falls der Schnitt korrigiert werden muss: Trennscheibe neu ansetzen und nicht verkanten.

Für eine optimale Leistungsfähigkeit die empfohlenen Temperaturbereiche beachten, 18.4.

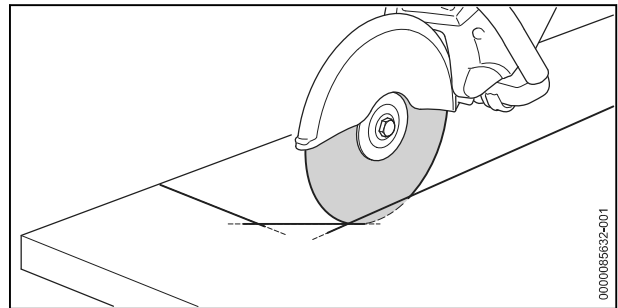
11.5 Platten trennen

- ▶ Platte auf einer rutschfesten Unterlage sichern.



- ▶ Trennlinie anzeichnen.

- ▶ Führungsnut (A) entlang der Trennlinie einschleifen.
- ▶ Trennfuge (B) vertiefen und Bruchleiste (C) stehen lassen.
- ▶ Platte (1) an den Schnittenden durchtrennen.
- ▶ Platte (1) brechen.



- ▶ Falls eine Kurve geschnitten wird: Kurve in mehreren Arbeitsgängen trennen und Trennscheibe nicht verkanten.

11.6 Rohre, Rundkörper und Hohlkörper trennen

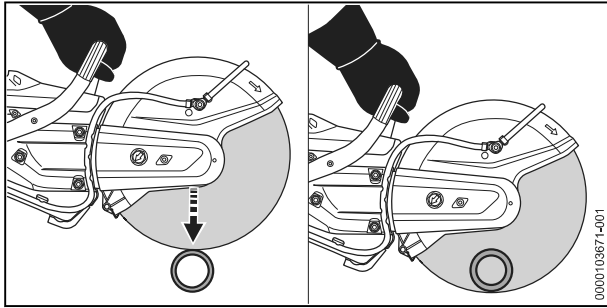
- ▶ Rohre, Rundkörper oder Hohlkörper so sichern, dass das Rohr, der Rundkörper oder der Hohlkörper nicht schwingen, rutschen oder wegrollen kann.
- ▶ Fall und Gewicht des abzutrennenden Teiles beachten.
- ▶ Trennlinie anzeichnen, dabei Armierungen besonders in Richtung des Trennschnittes meiden.
- ▶ Reihenfolge der Trennschnitte festlegen.
- ▶ Führungsnut entlang der Trennlinie einschleifen.
- ▶ Trennfuge entlang der Führungsnut vertiefen.
- ▶ Bei Richtungskorrekturen: Trennscheibe nicht verkanten, sondern neu ansetzen. Kleine Stege stehen lassen, die das abzutrennende Teil in seiner Position halten.
- ▶ Stege nach dem letzten Trennschnitt brechen.

11.7 Betonrohre trennen

Betonrohr mit kleinem Außendurchmesser

Diese Vorgehensweise muss ausgeführt werden, falls der Außendurchmesser des Betonrohrs kleiner als die maximal mögliche Schnitttiefe der Trennscheibe ist.

- ▶ Betonrohr so sichern, dass das Betonrohr nicht schwingen, rutschen oder wegrollen kann.

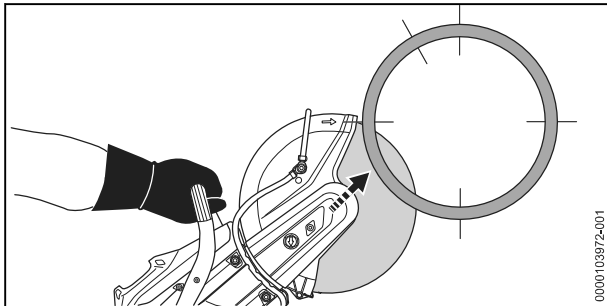


- Einen einzigen Trennschnitt von oben nach unten durchführen.

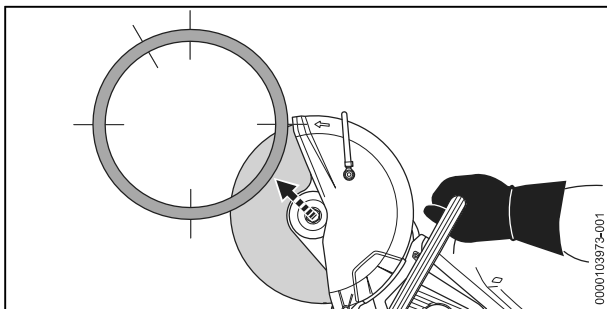
Betonrohr mit großem Außendurchmesser

Diese Vorgehensweise muss ausgeführt werden, falls der Außendurchmesser des Betonrohrs größer als die maximal mögliche Schnitttiefe der Trennscheibe ist.

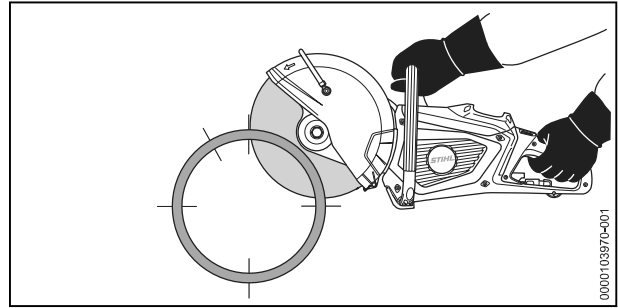
- Betonrohr so sichern, dass das Betonrohr nicht schwingen, rutschen oder wegrollen kann.
- Schnittverlauf festlegen und anzeichnen.
- Schnittrihenfolge festlegen.



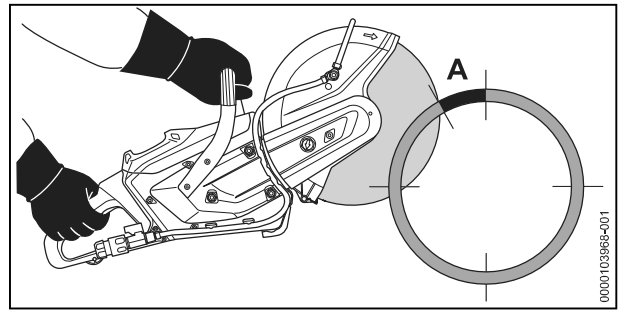
- Eine untere Seite mit dem oberen Viertel der Trennscheibe schneiden.



- Gegenüberliegende untere Seite mit dem oberen Viertel der Trennscheibe schneiden.

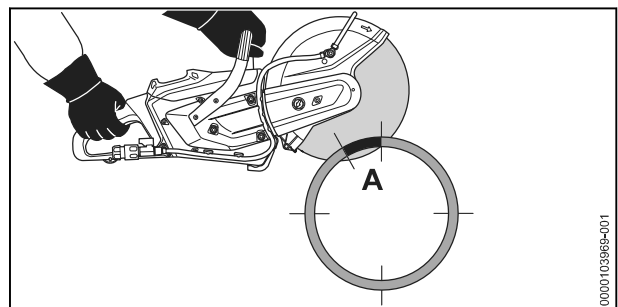


- Eine obere Seite schneiden.



WARNUNG

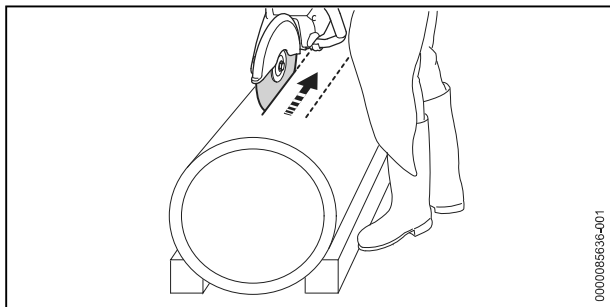
- Falls der markierte Bereich (A, ca. 15% des Umfangs des Betonrohrs) angeschnitten oder zu früh durchgeschnitten wird, kann der Benutzer die Kontrolle über den Trennschleifer verlieren. Der Benutzer kann schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - Markierten Bereich (A) erst durchschneiden, wenn alle unteren und seitlichen Schnitte erfolgt sind.



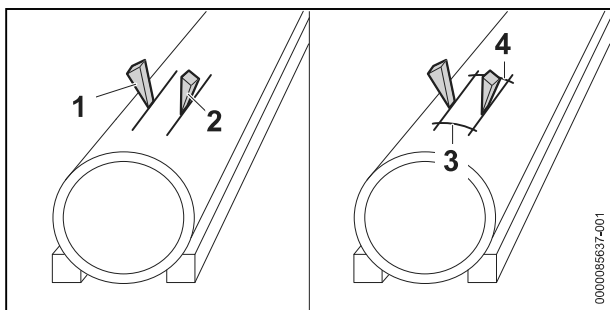
- Markierten Bereich (A) von oben durchschneiden.

11.8 Aussparungen in Betonrohren schneiden

- Betonrohr so sichern, dass das Betonrohr nicht schwingen, rutschen oder wegrollen kann.



- ▶ Zuerst schwer zugängliche Bereiche schneiden.
- ▶ Trennschnitte so ausführen, dass die Trennscheibe nicht eingeklemmt wird.



Keile (1 und 2) können verwendet werden und Stege (3 und 4) können stehen gelassen werden.

- ▶ Wenn alle Schnitte durchgeführt sind: Stege (3 und 4) brechen.
- ▶ Falls das abzutrennende Teil in seiner Position bleibt: Nicht neu schneiden und abzutrennendes Teil brechen.

11.9 Mit einer Diamant-Trennschleifscheibe arbeiten

Mit Diamant-Trennschleifscheiben nur nass trennen.

12 Nach dem Arbeiten

12.1 Nach dem Arbeiten

- ▶ Trennschleifer ausschalten und Akkus herausnehmen.
- ▶ Falls der Trennschleifer nass ist: Trennschleifer trocknen lassen.
- ▶ Falls der Akku nass oder feucht ist: Akku trocknen lassen,  18.4.
- ▶ Trennschleifer reinigen.
- ▶ Akku reinigen.

13 Transportieren

13.1 Trennschleifer transportieren

- ▶ Trennschleifer ausschalten und Akkus herausnehmen.
- ▶ Trennscheibe abbauen.

- ▶ Trennschleifer mit der rechten Hand so am Griffrohr tragen, dass der Schutz nach hinten zeigt.
- ▶ Falls der Trennschleifer in einem Fahrzeug transportiert wird: Trennschleifer so sichern, dass der Trennschleifer nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

13.2 Akku transportieren

- ▶ Trennschleifer ausschalten und Akku herausnehmen.
- ▶ Sicherstellen, dass der Akku im sicherheitsgerechten Zustand ist.
- ▶ Akku so verpacken, dass er sich in der Verpackung nicht bewegen kann.
- ▶ Verpackung so sichern, dass sie sich nicht bewegen kann.

Der Akku unterliegt den Anforderungen zum Transport gefährlicher Güter. Der Akku ist als UN 3480 (Lithium-Ionen-Batterien) eingestuft und wurde gemäß UN Handbuch Prüfungen und Kriterien Teil III, Unterabschnitt 38.3 geprüft.

Die Transportvorschriften sind unter www.stihl.com/safety-data-sheets angegeben.

14 Aufbewahren

14.1 Trennschleifer aufbewahren

- ▶ Trennschleifer ausschalten und Akkus herausnehmen.
- ▶ Trennschleifer so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Der Trennschleifer kann nicht umkippen und sich nicht bewegen.
 - Der Trennschleifer ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
 - Der Trennschleifer ist sauber und trocken.
- ▶ Falls der Trennschleifer länger als 30 Tage aufbewahrt wird: Trennscheibe abbauen.

14.2 Trennscheibe aufbewahren

- ▶ Trennscheibe so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Die Trennscheibe ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
 - Die Trennscheibe ist sauber und trocken.
 - Die Trennscheibe ist in einem geschlossenen Raum.
 - Die Trennscheibe ist in der Original-Verpackung.
 - Die Trennscheibe ist im Temperaturbereich zwischen 0 °C und + 50 °C.

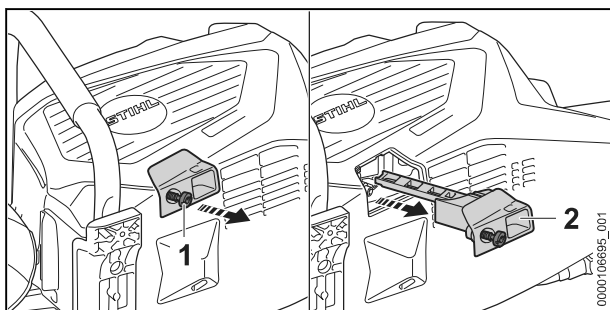
15 Reinigen

15.1 Trennschleifer reinigen

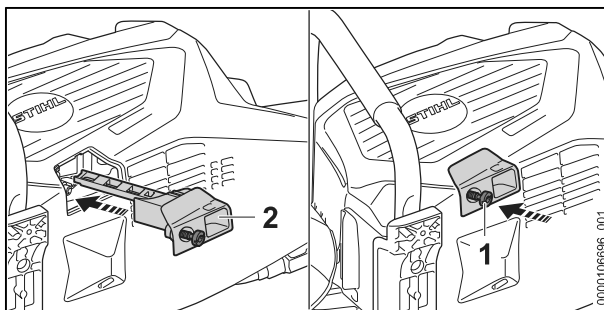
- ▶ Trennschleifer ausschalten und Akkus herausnehmen.
- ▶ Trennschleifer mit einem feuchten Tuch reinigen.
- ▶ Lüftungsschlitze reinigen.
- ▶ Gashebel reinigen.
- ▶ Magnetabscheider reinigen,  15.2
- ▶ Metallspäne mit einem geeigneten Sauger absaugen.
- ▶ Fremdkörper aus dem Magnetabscheider-Schacht und Lüftungsraum entfernen.
- ▶ Fremdkörper aus dem Akku-Schacht entfernen und den Akku-Schacht mit einem feuchten Tuch reinigen.
- ▶ Elektrische Kontakte im Akku-Schacht mit einem Pinsel oder einer weichen Bürste reinigen.

15.2 Magnetabscheider reinigen

- ▶ Trennschleifer ausschalten und Akkus herausnehmen.
- ▶ Trennschleifer auf die Seite legen.



- ▶ Schraube (1) herausdrehen und Magnetabscheider (2) herausziehen.
- ▶ Magnetabscheider (2) mit einem Tuch reinigen.



- ▶ Magnetabscheider (2) einsetzen und Schraube (1) eindrehen und fest anziehen.

15.3 Akku reinigen

- ▶ Akku mit einem feuchten Tuch reinigen.

16 Warten und Reparieren

16.1 Trennschleifer und Trennscheibe warten und reparieren

Der Benutzer kann den Trennschleifer und die Trennscheibe nicht selbst warten und nicht reparieren.

- ▶ Falls der Trennschleifer oder die Trennscheibe gewartet werden muss oder defekt oder beschädigt ist: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

16.2 Akku warten und reparieren

Der Akku muss nicht gewartet werden und kann nicht repariert werden.

- ▶ Falls der Akku defekt oder beschädigt ist: Akku ersetzen.

17 Störungen beheben

17.1 Störungen des Trennschleifers oder des Akkus beheben

Störung	LEDs am Bedienfeld	LEDs am Akku	Ursache	Abhilfe
Der Trennschleifer erreicht nicht die gewohnte Leistung.	LED „ÜBERHITZUNG“ leuchtet gelb.		Die Temperaturen an der Elektronik oder dem Motor sind zu hoch.	▶ Trennschleifer abkühlen lassen. ▶ Trennschleifer nicht zu oft in kurzer Zeit einschalten. ▶ Lüftungsschlitze reinigen. ▶ Falls im Modus „POWER“ gearbeitet wird: Modus wechseln.
Der Trennschleifer schaltet im Betrieb ab.	LED „ÜBERHITZUNG“ blinkt rot.		Der Trennschleifer ist zu warm.	▶ Akkus herausnehmen. ▶ Trennschleifer abkühlen lassen. ▶ Lüftungsschlitze reinigen.

Störung	LEDs am Bedienfeld	LEDs am Akku	Ursache	Abhilfe
Der Trennschleifer läuft beim Einschalten nicht an.	LED „LADESZUSTAND AKKU“ blinkt grün.	1 LED blinkt grün.	Der Ladezustand von mindestens einem Akku ist zu gering.	▸ Ladezustand am Akku prüfen. ▸ Akku so laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegeräte STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 beschrieben ist.
		1 LED leuchtet rot.	Der Akku ist zu warm oder zu kalt.	▸ Akku herausnehmen. ▸ Akku abkühlen oder erwärmen lassen.
	LED „STÖRUNG“ blinkt rot.	3 LEDs blinken rot.	Im Trennschleifer besteht eine Störung.	▸ Akkus herausnehmen. ▸ Elektrische Kontakte im Akku-Schacht 1 und Akku-Schacht 2 reinigen. ▸ Akkus einsetzen. ▸ Trennschleifer einschalten. ▸ Falls weiterhin 3 LEDs rot blinken: Trennschleifer nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
	LED „ÜBERHITZUNG“ blinkt rot.	3 LEDs leuchten rot.	Der Trennschleifer ist zu warm.	▸ Akkus herausnehmen. ▸ Trennschleifer abkühlen lassen.
		4 LEDs blinken rot.	Im Akku besteht eine Störung.	▸ Akku herausnehmen und erneut einsetzen. ▸ Trennschleifer einschalten. ▸ Falls weiterhin 4 LEDs rot blinken: Akku nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
			Die elektrische Verbindung zwischen dem Trennschleifer und den Akkus ist unterbrochen.	▸ Akkus herausnehmen. ▸ Elektrische Kontakte im Akku-Schacht 1 und Akku-Schacht 2 reinigen. ▸ Akkus einsetzen.
			Die Kommunikation zur Bedieneinheit ist unterbrochen.	▸ Akkus herausnehmen. ▸ Trennschleifer nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
			Der Trennschleifer oder die Akkus sind feucht.	▸ Akkus herausnehmen. ▸ Trennschleifer reinigen. ▸ Trennschleifer oder Akkus trocknen lassen,  18.4.
Der Trennschleifer schaltet im Betrieb ab.	LED „ÜBERHITZUNG“ blinkt rot.	3 LEDs leuchten rot.	Der Trennschleifer ist zu warm.	▸ Akkus herausnehmen. ▸ Trennschleifer abkühlen lassen. ▸ Trennschleifer reinigen.
			Es besteht eine elektrische Störung.	▸ Akkus herausnehmen und erneut einsetzen. ▸ Trennschleifer einschalten.
Die Betriebszeit des Trennschleifers ist zu kurz.			Mindestens ein Akku ist nicht vollständig geladen.	▸ Akkus so vollständig laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegeräte STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 beschrieben ist.
			Die eingesetzten Akkus haben unterschiedliche Leistungen.	▸ Akkus paarweise verwenden und zu kennzeichnen.

Störung	LEDs am Bedienfeld	LEDs am Akku	Ursache	Abhilfe
			Die Lebensdauer von mindestens einem Akku ist überschritten.	► Akku ersetzen.
Der Trennschleifer kann nicht mit der STIHL connected App gefunden werden.	LED „BLUETOOTH®“ leuchtet nicht.		Die Bluetooth®-Funkschnittstelle am Bedienfeld des Trennschleifers oder am mobilen Endgerät ist deaktiviert.	► Bluetooth®-Funkschnittstelle am Bedienfeld des Trennschleifers und am mobilen Endgerät aktivieren.
			Der Akku im Bedienfeld ist nicht vollständig geladen.	► Akkus einsetzen. ► Trennschleifer einschalten. Der Akku im Bedienfeld wird über die Akkus im Trennschleifer geladen.
			Die Entfernung zwischen Trennschleifer und mobilem Endgerät ist zu groß.	► Entfernung verringern,  18.2. ► Falls der Trennschleifer weiterhin nicht mit der STIHL connected App gefunden werden kann: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Der Akku mit  kann nicht mit der STIHL connected App gefunden werden.			Die Bluetooth®-Funkschnittstelle am Akku oder am mobilen Endgerät ist deaktiviert.	► Bluetooth®-Funkschnittstelle am Akku und am mobilen Endgerät aktivieren.
			Die Entfernung zwischen Akku und mobilem Endgerät ist zu groß.	► Entfernung verringern,  18.2. ► Falls der Trennschleifer oder der Akku weiterhin nicht mit der STIHL connected App gefunden werden kann: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

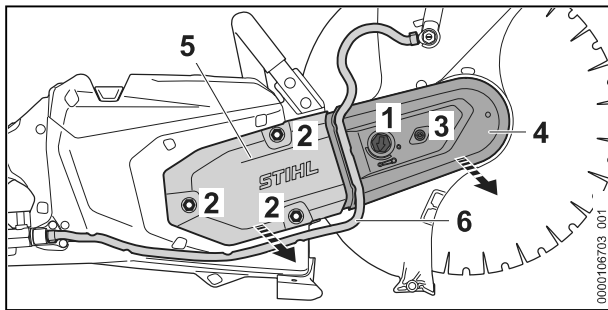
17.2 Störungen der Diamant-Trennscheibe beheben

Störung	Ursache	Abhilfe
Die Schnittkanten sind unsauber oder der Schnitt verläuft.	Der Rundlauf oder der Planlauf weicht ab.	► Diamant-Trennscheibe nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
	Die Diamant-Trennscheibe taumelt.	► Diamant-Trennscheibe ersetzen.
Die Schnittkanten sind unsauber, der Schnitt verläuft und es bilden sich Funken.	Die Diamant-Trennscheibe ist stumpf.	► Falls eine Diamant-Trennscheibe für Stein verwendet wird: Diamant-Trennscheibe durch kurzzeitiges Schneiden in abrasivem Material schärfen. ► Falls eine Diamant-Trennscheibe für Asphalt verwendet wird: Diamant-Trennscheibe ersetzen.
	Aufbauschneiden haben sich gebildet.	► Falls eine Diamant-Trennscheibe für Stein verwendet wird: Diamant-Trennscheibe durch kurzzeitiges Schneiden in abrasivem Material schärfen.

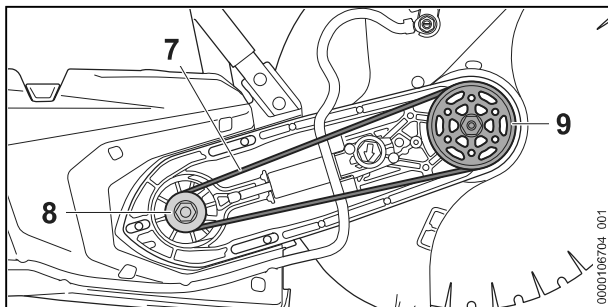
Störung	Ursache	Abhilfe
		► Falls eine Diamant-Trennscheibe für Asphalt verwendet wird: Diamant-Trennscheibe ersetzen.
Die Schnittleistung ist zu gering und die Diamant-segmente verschleifen schnell.	Die Diamant-Trennscheibe dreht in die falsche Richtung.	► Diamant-Trennscheibe richtig anbauen.
Die Diamantsegmente oder die Diamant-Trennscheibe hat Risse.	Die Diamant-Trennscheibe ist überlastet.	► Diamant-Trennscheibe ersetzen.
Kernverschleiß entsteht.	Ungeeignetes Material wird geschnitten.	► Zum Material passende Diamant-Trennscheibe verwenden.

17.3 Keilrippenriemen wechseln

- Trennschleifer ausschalten und Akkus herausnehmen.



- Spannmutter (1) 1/4 Umdrehungen gegen den Uhrzeigersinn drehen bis der Pfeil der Spannmutter auf 0 weist. Die Spannmutter (1) ist gelöst.
- Schlauch (6) aus der Führung des Riemen-schutz (4) nehmen.
- Muttern (2) so lange gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis sich die Abdeckung (5) abnehmen lässt und die Keilrippenriemen von der hinteren Riemenscheibe nehmen lassen.
- Schraube (3) herausdrehen.
- Riemen-schutz (4) abnehmen.
- Keilrippenriemen (7) entfernen.

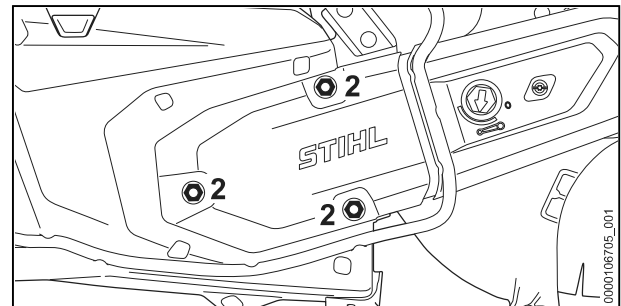


- Keilrippenriemen (7) in Riemenscheibe (8) einlegen.
- Keilrippenriemen (7) in die Riemenscheibe (9) einlegen.
- Riemen-schutz (4) auflegen.
- Schraube (3) eindrehen und fest anziehen.

- Abdeckung (5) auflegen.
- Muttern (2) auf Bolzen drehen.
- Schlauch (6) in die Führung des Riemen-schutz einlegen.
- siehe Keilrippenriemen spannen.

17.4 Keilrippenriemen nachspannen

- Trennschleifer ausschalten und Akkus herausnehmen.



- Muttern (2) lösen. Der Keilrippenriemen wird durch Federkraft gespannt.
- Muttern fest anziehen.

17.5 Produktunterstützung und Hilfe zur Anwendung

Produktunterstützung und Hilfe zur Anwendung sind bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

Kontaktmöglichkeiten und weitere Informationen sind unter <https://support.stihl.com> oder www.stihl.com zu finden.

18 Technische Daten

18.1 Trennschleifer STIHL TSA 500.0-B

- Zulässige Akkus:
 - STIHL AP 300, 300 S, 500 S
- Gewicht ohne Akku und Trennscheibe: 9,1 kg
- Maximaler Druck der Wasserversorgung: 4 bar

- Elektrische Schutzart: IPX4 (Schutz gegen allseitiges Spritzwasser)
- Bluetooth®-Funkschnittstelle :
 - Datenverbindung: Bluetooth® 5.1. Das mobile Endgerät muss mit Bluetooth® Low Energy 5.0 kompatibel sein und Generic Access Profile (GAP) unterstützen.
 - Frequenzband: ISM-Band 2,4 GHz
 - Abgestrahlte maximale Sendeleistung: 1 mW
 - Signalreichweite: ca. 10 m. Die Signalstärke ist abhängig von den Umgebungsbedingungen und dem mobilen Endgerät. Die Reichweite kann je nach äußeren Bedingungen, einschließlich des verwendeten Empfangsgeräts, stark variieren. Innerhalb von geschlossenen Räumen und durch metallische Barrieren (zum Beispiel Wände, Regale, Koffer) kann die Reichweite deutlich geringer sein.
 - Anforderungen an das Betriebssystem des mobilen Endgeräts: Android oder iOS (in der aktuellen Version oder höher)

Die Laufzeit ist unter www.stihl.com/battery-life angegeben.

18.2 Akku STIHL AP

- Akku-Technologie: Lithium-Ionen
- Spannung: 36 V
- Kapazität in Ah: siehe Leistungsschild
- Energieinhalt in Wh: siehe Leistungsschild
- Gewicht in kg: siehe Leistungsschild
- Bluetooth®-Funkschnittstelle (nur für Akkus mit ):
 - Datenverbindung: Bluetooth® 5.1. Das mobile Endgerät muss mit Bluetooth® Low Energy 5.0 kompatibel sein und Generic Access Profile (GAP) unterstützen.
 - Frequenzband: ISM-Band 2,4 GHz
 - Abgestrahlte maximale Sendeleistung: 1 mW
 - Signalreichweite: ca. 10 m. Die Signalstärke ist abhängig von den Umgebungsbedingungen und dem mobilen Endgerät. Die Reichweite kann je nach äußeren Bedingungen, einschließlich des verwendeten Empfangsgeräts, stark variieren. Innerhalb von geschlossenen Räumen und durch metallische Barrieren (zum Beispiel Wände, Regale, Koffer) kann die Reichweite deutlich geringer sein.
 - Anforderungen an das Betriebssystem des mobilen Endgeräts: Android oder iOS (in der aktuellen Version oder höher)

Die Leistungsabgabe des Akkus kann abhängig vom verwendeten Akku-Produkt variieren.

18.3 Temperaturgrenzen



WARNUNG

- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku in Brand geraten oder explodieren. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - Akku nicht unterhalb von - 20 °C oder oberhalb von + 50 °C laden und verwenden.
 - Akku nicht unterhalb von - 20 °C oder oberhalb von + 70 °C aufbewahren.
 - Trennschleifer nicht unterhalb von - 15 °C oder oberhalb von + 40 °C verwenden.
 - Trennschleifer nicht unterhalb von - 35 °C oder oberhalb von + 60 °C aufbewahren.

18.4 Empfohlene Temperaturbereiche

Für eine optimale Leistungsfähigkeit des Trennschleifers und des Akkus die folgenden Temperaturbereiche beachten:

- Trennschleifer:
 - Verwendung: - 15 °C bis + 40 °C
 - Aufbewahrung: - 35 °C bis + 60 °C
- Akku:
 - Laden: + 5 °C bis + 40 °C
 - Verwendung: - 10 °C bis + 40 °C
 - Aufbewahrung: - 20 °C bis + 50 °C

Falls der Akku außerhalb der empfohlenen Temperaturbereiche geladen, verwendet oder aufbewahrt wird, kann die Leistungsfähigkeit reduziert sein.

Falls der Akku nass oder feucht ist, den Akku mindestens 48 h bei über + 15 °C und unter + 50 °C, sowie bei unter 70 % Luftfeuchtigkeit trocknen lassen. Eine höhere Luftfeuchtigkeit kann die Trocknungszeit verlängern.

18.5 Schallwerte und Vibrationswerte

STIHL empfiehlt, einen Gehörschutz zu tragen.

Werte beim Schneiden von Beton unter Last mit Diamant-Trennscheibe D-B10

- Schalldruckpegel L_{peq} gemessen nach EN 60745-2-22: 106 dB(A), Unsicherheit K: 2 dB(A)

- Schallleistungspegel L_w gemessen nach EN 60745-2-22: 117 dB(A), Unsicherheit K: 2 dB(A)
- Vibrationswert $a_{hv,eq}$ gemessen nach EN 60745-2-22:
 - Bedienungsgriff: 2,0 m/s², Unsicherheit K_a : 2,0 m/s²
 - Griffrohr: 2,4 m/s², Unsicherheit K_a : 2,0 m/s²
- Vibrationswert p_F ermittelt nach EN ISO 5349-3:
 - Bedienungsgriff: 57 m/s², Unsicherheit K_p : 16 m/s²
 - Griffrohr: 68 m/s², Unsicherheit K_p : 16 m/s²

Die angegebenen Schall- und Vibrationswerte wurden nach einem genormten Prüfverfahren gemessen und können zum Vergleich von Elektrogeräten herangezogen werden. Die tatsächlich auftretenden Schall- und Vibrationswerte können von den angegebenen Werten abweichen, abhängig von der Art der Anwendung und dem verwendeten Zubehör. Die angegebenen Schall- und Vibrationswerte können zu einer ersten Einschätzung der Schall- und Vibrationsbelastung verwendet werden. Die tatsächliche Schall- und Vibrationsbelastung muss eingeschätzt werden. Dabei können auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Elektrogerät abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft.

Informationen zur Erfüllung der Arbeitgeberrichtlinie Vibration 2002/44/EG sind unter www.stihl.com/vib angegeben.

18.6 REACH

REACH bezeichnet eine EG-Verordnung zur Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien.

Informationen zur Erfüllung der REACH Verordnung sind unter www.stihl.com/reach angegeben.

19 Trennscheiben

19.1 Trennscheiben für STIHL TSA 500.0-B

Die ausgewiesene, maximal zulässige Betriebsdrehzahl der Trennscheibe muss größer oder gleich der maximalen Spindeldrehzahl des verwendeten Trennschleifers sein.

- Maximale Spindeldrehzahl: 5020 1/min
- Außendurchmesser: 350 mm
- Bohrungsdurchmesser bzw. Spindeldurchmesser: 20 mm

- Anziehdrehmoment: 30 Nm

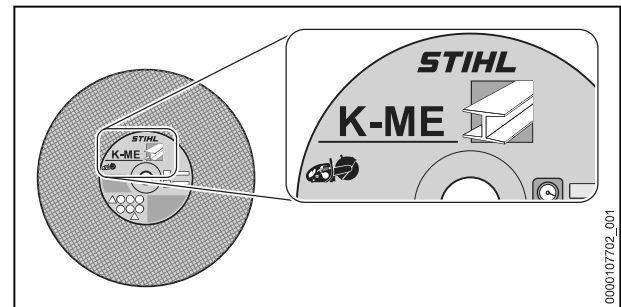
Kunstharz-Trennscheiben

- Mindest-Außendurchmesser der Druckscheiben: 103 mm
- Maximale Schnitttiefe: 125 mm
- Maximale Dicke: 4,5 mm

Diamant-Trennscheiben

- Mindest-Außendurchmesser der Druckscheiben: 103 mm
- Maximale Schnitttiefe: 125 mm
- Maximale Dicke: 4,1 mm

19.2 Kunstharz-Trennscheiben

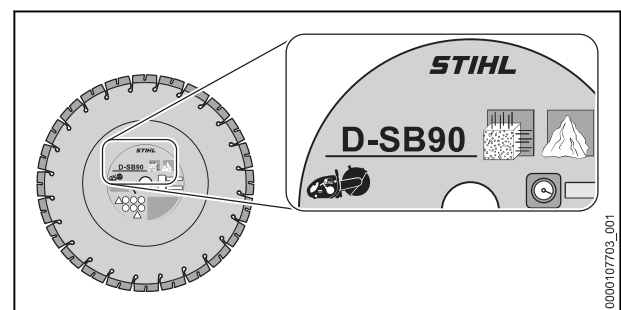


STIHL Kunstharz-Trennscheiben eignen sich je nach Ausführung zum Trennen folgender Werkstoffe:

- Stein
- duktile Gussrohre
- Stahl
- Edelstahl

STIHL Kunstharz-Trennscheiben eignen sich nicht zum Trennen von Eisenbahnschienen.

19.3 Diamant-Trennscheiben



Mit Diamant-Trennscheiben kann nass getrennt werden.

STIHL Diamant-Trennscheiben eignen sich je nach Ausführung zum Trennen folgender Werkstoffe:

- Asphalt
- Beton
- Stein (Hartgestein)
- abrasiven Beton
- Frischbeton

- Tonziegel
 - Tonröhren
 - Wasserführende Kunststoffrohre aus PP, PE oder PVC (mit der Trennscheibe D-G80)
- STIHL Diamant-Trennscheiben können mit Hilfe einer bis zu vierstellige Buchstaben- und Zahlenkombination unterschieden werden:
- Die Buchstaben zeigen das Haupteinsatzgebiet der Diamant-Trennscheibe an.
 - Die Zahlen zeigen die Leistungsklasse der Diamant-Trennscheibe an.

20 Ersatzteile und Zubehör

20.1 Ersatzteile und Zubehör

STIHL Diese Symbole kennzeichnen original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör.

STIHL empfiehlt, original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör zu verwenden.

Ersatzteile und Zubehör anderer Hersteller können durch STIHL hinsichtlich Zuverlässigkeit, Sicherheit und Eignung trotz laufender Marktbeobachtung nicht beurteilt werden und STIHL kann für deren Einsatz auch nicht einstehen.

Original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör sind bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

21 Entsorgen

21.1 Trennschleifer und Akku entsorgen

Informationen zur Entsorgung sind bei der örtlichen Verwaltung oder bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

Eine unsachgemäße Entsorgung kann die Gesundheit schädigen und die Umwelt belasten.

Das Bedienfeld enthält eine eingebaute Lithium-Ionen Knopfzelle.

- ▶ STIHL Produkte einschließlich Verpackung gemäß den örtlichen Vorschriften einer geeigneten Sammelstelle für Wiederverwertung zuführen.
- ▶ Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

22 EU-Konformität

Die EU-Konformitätserklärung ist unter stihl.link/compliance verfügbar.

Ein Formular zur Meldung von Security-Schwachstellen und weitere Informationen sind unter vdp.stihl.com verfügbar.

23 Anschriften

STIHL Hauptverwaltung

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

STIHL Vertriebsgesellschaften

DEUTSCHLAND

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

ÖSTERREICH

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SCHWEIZ

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon: +41 44 9493030

24 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

24.1 Einleitung

Dieses Kapitel gibt die in der Norm EN/IEC 60745 für handgeführte motorbetriebene Elektrowerkzeuge vorformulierten, allgemeinen Sicherheitshinweise wieder.

STIHL muss diese Texte abdrucken.

Die unter "Elektrische Sicherheit" angegebenen Sicherheitshinweise zur Vermeidung eines elektrischen Schlags sind für STIHL Akku-Produkte nicht anwendbar.



WARNUNG

- **Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bebilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.** Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

24.2 Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

24.3 Elektrische Sicherheit

- a) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

24.4 Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug.** Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme.** Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen. Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an

die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung.** Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung.** Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

24.5 Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

- a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht.** Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsreich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.

- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeugs reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

24.6 Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs

- a) **Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- b) **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- c) **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallge-**

genständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten. Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.

- d) **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch.** Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.
- e) **Benutzen Sie keinen beschädigten oder veränderten Akku.** Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen.
- f) **Setzen Sie einen Akku keinem Feuer oder zu hohen Temperaturen aus.** Feuer oder Temperaturen über 130 °C (265 °F) können eine Explosion hervorrufen.
- g) **Befolgen Sie alle Anweisungen zum Laden und laden Sie den Akku oder das Akkuwerkzeug niemals außerhalb des in der Betriebsanleitung angegebenen Temperaturbereichs.** Falsches Laden oder Laden außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.

24.7 Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.
- b) **Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.

24.8 Sicherheitshinweise für Trennschleifanwendungen

Sicherheitshinweise für Trennschleifmaschinen

- a) **Die zum Elektrowerkzeug gehörende Schutzhaube muss sicher angebracht und so eingestellt sein, dass ein Höchstmaß an Sicherheit erreicht wird, d. h. der kleinstmögliche Teil des Schleifkörpers zeigt offen zur Bedienperson. Halten Sie und in der Nähe befindliche Personen sich außerhalb der Ebene der rotierenden Schleifscheibe auf.** Die Schutzhaube soll die Bedienperson vor

- Bruchstücken und zufälligem Kontakt mit dem Schleifkörper schützen.
- b) **Verwenden Sie ausschließlich gebundene verstärkte oder diamantbesetzte Trennscheiben für Ihr Elektrowerkzeug.** Nur weil Sie das Zubehör an Ihrem Elektrowerkzeug befestigen können, garantiert das keine sichere Verwendung.
 - c) **Die zulässige Drehzahl des Einsatzwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf dem Elektrowerkzeug angegebene Höchstdrehzahl.** Zubehör, das sich schneller als zulässig dreht, kann zerbrechen und umherfliegen.
 - d) **Schleifkörper dürfen nur für die empfohlenen Einsatzmöglichkeiten verwendet werden. Zum Beispiel: Schleifen Sie nie mit der Seitenfläche einer Trennscheibe.** Trennscheiben sind zum Materialabtrag mit der Kante der Scheibe bestimmt. Seitliche Krafteinwirkung auf diese Schleifkörper kann sie zerbrechen.
 - e) **Verwenden Sie immer unbeschädigte Spannflansche in der richtigen Größe und Form für die von Ihnen gewählte Schleifscheibe.** Geeignete Flansche stützen die Schleifscheibe und verringern so die Gefahr eines Schleifscheibenbruchs.
 - f) **Verwenden Sie keine abgenutzten Schleifscheiben von größeren Elektrowerkzeugen.** Schleifscheiben für größere Elektrowerkzeuge sind nicht für die höheren Drehzahlen von kleineren Elektrowerkzeugen ausgelegt und können brechen.
 - g) **Außendurchmesser und Dicke des Einsatzwerkzeugs müssen den Maßangaben Ihres Elektrowerkzeugs entsprechen.** Falsch bemessene Einsatzwerkzeuge können nicht ausreichend abgeschirmt oder kontrolliert werden.
 - h) **Schleifscheiben und Flansche müssen genau auf die Schleifspindel Ihres Elektrowerkzeugs passen.** Einsatzwerkzeuge, die nicht genau auf die Schleifspindel des Elektrowerkzeugs passen, drehen sich ungleichmäßig, vibrieren sehr stark und können zum Verlust der Kontrolle führen.
 - i) **Verwenden Sie keine beschädigten Schleifscheiben. Kontrollieren Sie vor jeder Verwendung die Schleifscheiben auf Absplittungen und Risse. Wenn das Elektrowerkzeug oder die Schleifscheibe herunterfällt, überprüfen Sie, ob es/sie beschädigt ist, oder verwenden Sie eine unbeschädigte Schleifscheibe.** Wenn Sie die Schleifscheibe kontrolliert und eingesetzt haben, halten Sie und in der Nähe befindliche Personen sich außerhalb der Ebene der rotierenden Schleifscheibe auf und lassen Sie das Gerät eine Minute lang mit Höchstdrehzahl laufen. Beschädigte Schleifscheiben brechen meist in dieser Testzeit.
 - j) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung. Verwenden Sie je nach Anwendung Vollgesichtsschutz, Augenschutz oder Schutzbrille. Soweit angemessen, tragen Sie Staubmaske, Gehörschutz, Schutzhandschuhe oder Spezialschürze, die kleine Schleif- und Materialpartikel von Ihnen fernhält.** Die Augen sollen vor herumfliegenden Fremdkörpern geschützt werden, die bei verschiedenen Anwendungen entstehen. Staub- oder Atemschutzmaske müssen den bei der Anwendung entstehenden Staub filtern. Wenn Sie lange lautem Lärm ausgesetzt sind, können Sie einen Hörverlust erleiden.
 - k) **Achten Sie bei anderen Personen auf sicheren Abstand zu Ihrem Arbeitsbereich. Jeder, der den Arbeitsbereich betritt, muss persönliche Schutzausrüstung tragen.** Bruchstücke des Werkstücks oder gebrochener Einsatzwerkzeuge können wegfliegen und Verletzungen auch außerhalb des direkten Arbeitsbereichs verursachen.
 - l) **Halten Sie das Gerät nur an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen treffen kann.** Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
 - m) **Halten Sie das Netzkabel von sich drehenden Einsatzwerkzeugen fern.** Wenn Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren, kann das Netzkabel durchtrennt oder erfasst werden und Ihre Hand oder Ihr Arm in das sich drehende Einsatzwerkzeug geraten.
 - n) **Legen Sie das Elektrowerkzeug niemals ab, bevor das Einsatzwerkzeug völlig zum Stillstand gekommen ist.** Das sich drehende Einsatzwerkzeug kann in Kontakt mit der Ablagefläche geraten, wodurch Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren können.
 - o) **Lassen Sie das Elektrowerkzeug nicht laufen, während Sie es tragen.** Ihre Kleidung kann durch zufälligen Kontakt mit dem sich

drehenden Einsatzwerkzeug erfasst werden, und das Einsatzwerkzeug sich in Ihren Körper bohren.

- p) **Reinigen Sie regelmäßig die Lüftungsschlitze Ihres Elektrowerkzeugs.** Das Motorgebläse zieht Staub in das Gehäuse, und eine starke Ansammlung von Metallstaub kann elektrische Gefahren verursachen.
- q) **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht in der Nähe brennbarer Materialien.** Funken können diese Materialien entzünden.

24.9 Weitere Sicherheitshinweise für Trennschleifanwendungen

Rückschlag und entsprechende Sicherheitshinweise

Rückschlag ist die plötzliche Reaktion infolge einer hakenden oder blockierten drehenden Schleifscheibe. Verhaken oder Blockieren führt zu einem abrupten Stopp des rotierenden Einsatzwerkzeugs. Dadurch wird ein unkontrolliertes Elektrowerkzeug gegen die Drehrichtung des Einsatzwerkzeugs an der Blockierstelle beschleunigt.

Wenn z. B. eine Schleifscheibe im Werkstück hakt oder blockiert, kann sich die Kante der Schleifscheibe, die in das Werkstück eintaucht, verfangen und dadurch die Schleifscheibe ausbrechen oder einen Rückschlag verursachen. Die Schleifscheibe bewegt sich dann auf die Bedienperson zu oder von ihr weg, je nach Drehrichtung der Scheibe an der Blockierstelle. Hierbei können Schleifscheiben auch brechen.

Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs des Elektrowerkzeugs. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

- a) **Halten Sie das Elektrowerkzeug gut fest und bringen Sie Ihren Körper und Ihre Arme in eine Position, in der Sie die Rückschlagkräfte abfangen können. Verwenden Sie immer den Zusatzgriff, falls vorhanden, um die größtmögliche Kontrolle über Rückschlagkräfte oder Reaktionsmomente beim Hochlauf zu haben.** Die Bedienperson kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückschlag- und Reaktionskräfte beherrschen.
- b) **Bringen Sie Ihre Hand nie in die Nähe sich drehender Einsatzwerkzeuge.** Das Einsatzwerkzeug kann sich beim Rückschlag über Ihre Hand bewegen.

- c) **Meiden Sie den Bereich vor und hinter der rotierenden Trennscheibe.** Der Rückschlag treibt das Elektrowerkzeug in die Richtung entgegengesetzt zur Bewegung der Schleifscheibe an der Blockierstelle.
- d) **Arbeiten Sie besonders vorsichtig im Bereich von Ecken, scharfen Kanten usw. Verhindern Sie, dass Einsatzwerkzeuge vom Werkstück zurückprallen und verklemmen.** Das rotierende Einsatzwerkzeug neigt bei Ecken, scharfen Kanten oder wenn es abprallt dazu, sich zu verklemmen. Dies verursacht einen Kontrollverlust oder Rückschlag.
- e) **Verwenden Sie kein Ketten- oder gezähntes Sägeblatt sowie keine segmentierte Diamantscheibe mit mehr als 10 mm breiten Schlitzen.** Solche Einsatzwerkzeuge verursachen häufig einen Rückschlag oder den Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug.
- f) **Vermeiden Sie ein Blockieren der Trennscheibe oder zu hohen Anpressdruck. Führen Sie keine übermäßig tiefen Schnitte aus.** Eine Überlastung der Trennscheibe erhöht deren Beanspruchung und die Anfälligkeit zum Verkanten oder Blockieren und damit die Möglichkeit eines Rückschlags oder Schleifkörperbruchs.
- g) **Falls die Trennscheibe verklemmt oder Sie die Arbeit unterbrechen, schalten Sie das Gerät aus und halten Sie es ruhig, bis die Scheibe zum Stillstand gekommen ist. Versuchen Sie nie, die noch laufende Trennscheibe aus dem Schnitt zu ziehen, sonst kann ein Rückschlag erfolgen.** Ermitteln und beheben Sie die Ursache für das Verklemmen.
- h) **Schalten Sie das Elektrowerkzeug nicht wieder ein, solange es sich im Werkstück befindet. Lassen Sie die Trennscheibe erst ihre volle Drehzahl erreichen, bevor Sie den Schnitt vorsichtig fortsetzen.** Anderenfalls kann die Scheibe verhaken, aus dem Werkstück springen oder einen Rückschlag verursachen.
- i) **Stützen Sie Platten oder große Werkstücke ab, um das Risiko eines Rückschlags durch eine eingeklemmte Trennscheibe zu vermindern.** Große Werkstücke können sich unter ihrem eigenen Gewicht durchbiegen. Das Werkstück muss auf beiden Seiten der Scheibe abgestützt werden, und zwar sowohl in der Nähe des Trennschnitts als auch an der Kante.

- j) **Seien Sie besonders vorsichtig bei "Taschenschnitten" in bestehende Wände oder andere nicht einsehbare Bereiche.** Die eintauchende Trennscheibe kann beim Schneiden in Gas- oder Wasserleitungen, elektrische Leitungen oder andere Objekte einen Rückschlag verursachen.

Contents

1	Guide to Using this Manual.....	32
2	Overview.....	33
3	Safety Precautions.....	34
4	Preparing the cut-off machine for use.....	42
5	Charging the Battery, LEDs.....	43
6	Activating and Deactivating Bluetooth® Radio Interface.....	43
7	Assembling the cut-off machine.....	44
8	Removing and Fitting the Battery.....	45
9	Switching the cut-off machine on and off..	45
10	Checking the cut-off machine and battery	46
11	Working with the cut-off machine.....	46
12	After Finishing Work.....	49
13	Transporting.....	49
14	Storing.....	49
15	Cleaning.....	50
16	Maintenance and Repairs.....	50
17	Troubleshooting.....	50
18	Specifications.....	53
19	Cutting wheels.....	55
20	Spare Parts and Accessories.....	56
21	Disposal.....	56
22	EU conformity.....	56
23	Addresses.....	56
24	General Power Tool Safety Warnings.....	56

IMPORTANT! READ AND UNDERSTAND BEFORE USING AND KEEP IN A SAFE PLACE FOR REFERENCE.

1 Guide to Using this Manual

1.1 Applicable documents

The local safety regulations apply.

- In addition to this User Manual, you should also read, understand and retain the following documents:
 - User Manual and packaging of the cutting wheel used
 - Safety instructions and precautions for STIHL AP battery
 - User Manual for STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 chargers
 - Safety information for STIHL batteries and products with built-in battery:
www.stihl.com/safety-data-sheets

Further information on STIHL connected, compatible products and FAQs is available at www.connect.stihl.com or from a STIHL authorized dealer.

The Bluetooth® word mark and logos are registered trademarks owned by Bluetooth SIG, Inc. These word marks and logos are used by STIHL under license.

The cut-off machine and the batteries with  are equipped with a Bluetooth® radio interface. Local operating restrictions (in aircraft or hospitals, for example) must be complied with.

1.2 Symbols used with warnings in the text



WARNING

- This symbol indicates dangers that can cause serious injuries or death.
 - The measures indicated can avoid serious injuries or death.

NOTICE

- This symbol indicates dangers that can cause damage to property.
 - The measures indicated can avoid damage to property.

1.3 Symbols in Text



This symbol refers to a chapter in this instruction manual.